Gemeinde Tunau

Jahresabschluss 2020

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 13.09.2021 den Jahresabschluss für das Jahr 2020 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	**Ergebnisrechnung**	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	477.331,53
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	568.947,51
1.3	**Ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	**-91.615,98**
1.4	Außerordentliche Erträge	0,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	**Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5)	**0,00**
1.7	**Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6)	**-91.615,98**
2.	**Finanzrechnung**	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	415.067,36
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	477.652,76
2.3	**Zahlungsmittelbedarf der Ergebnisrechnung** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	**62.585,40**
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	171.829,09
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	370.260,31
2.6	**Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	**198.431,22**
2.7	**Finanzierungsmittelbedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	**261.016,62**
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	10.360,38
2.10	**Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	**10.360,38**
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushalts-jahres** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-271.377,00
2.12	Zahlungsmittelüberschuss aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	271.377,00
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	**0,00**
2.14	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln** (Saldo aus 2.11 und 2.12)	**0,00**
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.13 und 2.14)	**0,00**

3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	0,00
3.2	Sachvermögen	5.326.118,21
3.3	Finanzvermögen	147.422,89
3.4	Abgrenzungsposten	0,00
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite** (Summe aus 3.1 bis 3.5)	**5.473.541,10**
3.7	Basiskapital	3.695.056,03
3.8	Rücklagen	366,20
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	131.236,58
3.10	Sonderposten	1.104.636,11
3.11	Rückstellungen	14.622,39
3.12	Verbindlichkeiten	790.096,95
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite** (Summe aus 3.7 bis 3.13)	**5.473.541,10**

Der Planvergleich des Jahresabschlusses nach § 51 GemHVO wird aus Vereinfachungsgründen nach der Mindestgliederung der §§ 2-4 GemHVO aufgestellt.

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis 5
Vorwort 6
Tunau in Zahlen 7
Rechenschaftsbericht 8
Vorbemerkung 8
Wirtschaftliche Lage 8
Ausblick 10
Ergebnisrechnung 11
Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses 19
Erläuterungen zu den Ergebnisrechnungspositionen 23
Steuerungs- und Serviceleistungen, kalkulatorische Zinsen 30
Erläuterungen zu den außerordentlichen Erträgen / Aufwendungen 31
Finanzrechnung 32
Erläuterungen zu den Finanzrechnungspositionen 37
Investitionen 40
Bilanz 42
Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden 42
Erläuterungen zu den Bilanzpositionen 46
Berichtigung der Eröffnungsbilanz 60
Angaben für die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in den Herstellungskosten 60
Gemeindeanteil beim KVBW auf gebildete Pensionsrückstellungen 60
Verwendung liquider Mittel zur Finanzierung von Investitionen 60
Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre 61
Anhang 62
Organe der Gemeinde Tunau 62
Anlagen 63
Anlage 1: Vermögensübersicht 63
Anlage 2: Forderungsübersicht 64
Anlage 3: Schuldenübersicht 65
Anlage 4: Übersicht über den Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss 67
Anlage 5: Übersicht über den Stand der Rückstellungen 68
Anlage 6: Übersicht über die Entwicklung der Liquidität 69
Anlage 7: Übersicht über Verpflichtungen aus Verpflichtungsermächtigungen 70

Abkürzungsverzeichnis

AfA	Absetzung für Abnutzung (Abschreibungen)
AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
KVBW	Kommunaler Versorgungsverband Baden-Württemberg
RAP	Rechnungsabgrenzungsposten
RBW	Restbuchwert
Sopo	Sonderposten
THH	Teilhaushalt

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Jahresabschluss legt die Gemeinde Tunau ihre Leistungsbilanz für das Jahr 2020 vor. Es handelt sich um den fünften Jahresabschluss im NKHR. Aufgrund der umfangreichen Umstellungsarbeiten kann der Abschluss erst im III. Quartal dem Gemeinderat vorgelegt werden. Die Umstellungsarbeiten sind zwischenzeitlich abgeschlossen. Allerdings ist das Rechnungswesen deutlich aufwändiger als in der Kameralistik. Da im NKHR die Rechnungsabgrenzung ein wesentliches Instrument zur Ermittlung des Ressourcenbedarfs darstellt, wird auch in künftigen Jahren eine Vorlage des Jahresabschlusses erst im III. Quartal möglich sein.

Der Jahresabschluss besteht aus den drei Komponenten:

- **Ergebnisrechnung**

- Finanzrechnung

- Vermögensrechnung (Bilanz)

Er ist um einen Anhang zu erweitern und durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

Der Jahresabschluss stellt die **tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage** der Gemeinde dar. Er zeigt die wesentlichen Ereignisse des letzten Jahres und gibt damit in Verbindung mit der finanziellen Perspektive einen **ganzheitlichen Einblick** in die Arbeit der Verwaltung. Somit informiert der Bericht die Bürgerinnen und Bürger, die politischen Gremien und die Verwaltung über die finanzielle und wirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde Tunau.

Leider ist es im fünften doppischen Haushaltsjahr auch nicht gelungen einen ausgeglichenen Jahresabschluss vorzulegen.

Die **Ergebnisrechnung** schloss mit einem Fehlbetrag ab. Der Fehlbetrag in Höhe von 91.615,98 € wurde auf neue Rechnung vorgetragen. Es ist nicht gelungen die Abschreibungen zu erwirtschaften. Dies ist allerdings eine Grundanforderung des neuen Haushaltsrechts.

Die Entwicklung in der **Finanzrechnung** (Liquidität) ist höchst bedenklich. Der Mindestzahlungsüberschuss in Höhe der Tilgungsleistungen konnte nicht erwirtschaftet und die Soll-Liquiditätsreserve nach § 22 Abs. 2 GemHVO nicht nachgewiesen werden.

Schönau im Schwarzwald, den 22. Juli 2021

Meike Schelshorn; Rechnungsamt

Tunau in Zahlen

- **Einwohner** zum 30.06.2019 188
- **Gemarkungsgröße** 405 ha
  - davon Forstbetriebsfläche (Stand 2009) 186 ha
    - davon Holzbodenfläche (Stand 2009) 171 ha
  - davon (kommunale) Weidefläche 123 ha

- **Kommunaler Finanzausgleich**
  - Steuerkraftmesszahl 171.950
  - Bedarfsmesszahl 277.488
  - Schlüsselzahl 105.538
  - Sockelgarantie 0
  - Familienleistungsausgleich 9.215
  - Kindergartenförderung 0
  - Integrationslastenausgleich 0,00
  - Steuerkraftsumme 235.547
  - Steuerkraftsumme je Einwohner 1.252,91

Rechenschaftsbericht

Vorbemerkung

Nach § 54 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) sind im Rechenschaftsbericht der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Wirtschaftliche Lage

Der Abschluss des Jahres 2020 ist nicht erfreulich. Im Ergebnishaushalt war ein Defizit im ordentlichen Ergebnis von 68.210 € vorgesehen. In der **Ergebnisrechnung** wird jedoch ein Fehlbetrag von 91.615,98 € ausgewiesen. Somit konnte die NKHR Vorgabe die Abschreibungen zu erwirtschaften nicht erfüllt werden. Ursächlich für diese Entwicklung ist in erster Linie das Betriebsergebnis im Gemeindewald. Es entwickelt sich weiterhin dramatisch. Aufgrund des Sturmes Burglind und der Borkenkäferplage des Sommers musste statt eines geplanten (kalkulatorischen) Defizites von 40.380 € ein Defizit von 72.008,15 € (ordentliches Ergebnis) hingenommen werden.

Im Sonderergebnis ergibt sich ein Ergebnis von 0,00 €.

Auch die Liquidität in der **Finanzrechnung** entwickelte sich bedenklich. Durch einen Zahlungsmittelbedarf aus der Ergebnisrechnung von 62.585,40 € konnte die Tilgung von 10.360,38 € (Mindestzahlungsmittelüberschuss) nicht erwirtschaftet werden. Somit konnte auch der Finanzierungsmittelfehlbetrag aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit nicht gedeckt werden.

Zum 31.12.2020 betrug der Zahlungsmittelbestand 0,00 €.

Die nach § 22 Abs. 2 GemHVO vorgesehene Mindestliquidität kann aufgrund der fehlenden NKHR Vorjahre noch nicht final berechnet werden, wird sich aber bei rund 8.000 € einpendeln. Insofern kann die Ausstattung an liquiden Mitteln als sehr bedenklich bezeichnet werden.

Das Vermögen und das Kapital der Gemeinde werden in der **Bilanz** dargestellt. Die Bilanzsumme stieg um 188.534,80 € auf 5.473.541,10 €.

Das Sachvermögen auf der **Aktiva** stieg um 135.112,85 €. Es wird nun mit 5.326.118,21 € ausgewiesen. Der Werteverzehr durch planmäßige Abschreibungen betrug 59.432,17 €. Die Zugänge aus Investitionen beliefen sich auf 192.715,70 €. Davon entfallen 117.715,83 € auf Anlagen im Bau sowie 74.206,88 € auf das Infrastrukturvermögen. Die Vorräte nahmen um 1.829,32 € zu und betragen zum 31.12.2020 2.348,16 €.

Das Finanzvermögen stieg um 53.421,95 € auf 147.422,89 €. Davon entfallen 15.190,25 € auf Beteiligungen und sonstige Anteilsrechte. An öffentlich-rechtlichen Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen werden 102.629,73 € ausgewiesen. Die privatrechtlichen Forderungen betragen 12.582,98 €. Die liquiden Mittel belaufen sich auf 0,00 €. Das Geldvermögen der aufgelösten Naturpflegegemeinschaft wird von der Gemeinde verwaltet. Zur besseren Abgrenzung wurde ein Sparkassenzertifikat angelegt. Dieses weist zum 31.12.2020 ein Guthaben von 17.019,93 € aus und wird unter der Bilanzposition 1.3.5 Wertpapiere ausgewiesen.

Auf der **Passiva** wird das Eigenkapital mit 3.564.185,65 € ausgewiesen. Davon entfallen 3.695.056,03 € auf das Basiskapital, 366,20 € auf die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses sowie 131.236,58 € auf Fehlbeträge.

An Sonderposten wurden 41.817,49 € „ordentlich“ aufgelöst. In der Bilanz werden noch Sonderposten von 1.104.636,11 € ausgewiesen.

Die Verbindlichkeiten betragen insgesamt 790.096,95 €. Das sind 272.345,88 € mehr als im Vorjahr. Allein die Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten betragen 346.212,87 €, dazu kommen weitere 381.065,25 € an Liquiditätskrediten zum 31.12.2020.

Ausblick (Stand 07.07.2021)

Zum Haushaltsjahr 2021 lassen sich zum aktuellen Zeitpunkt noch keine verlässlichen Prognosen treffen. Die Realsteuern liegen zwar auf den Ansätzen des Haushaltsplans, haben aber in Tunau traditionell geringe Auswirkungen auf das Haushaltsergebnis. Die Gewerbesteuer liegt aktuell rund 1.800 € über dem Planansatz, ist aber für das Gesamtergebnis marginal.

Die Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung 2021 sind nicht erfreulich. Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer zeichnen sich aktuell Mindererträge ab (Baden-Württemberg -165 Mio. €). Konkret bedeutet dies für die Gemeinde Tunau Mindereinnahmen von rund 8.000 €.

Wesentlich für die wirtschaftliche Lage der Gemeinde Tunau ist das Betriebsergebnis des Gemeindewalds. Ohne ein adäquates Betriebsergebnis des Gemeindewalds ist kein positives Jahresergebnis möglich. Im Haushaltsplan des Jahres 2021 ist allerdings im Ergebnishaushalt ein Fehlbetrag von 53.585 € vorgesehen. Davon entfallen allein 26.175 € auf den Gemeindewald.

Die weiteren Ergebnisse orientieren sich aktuell am Planansatz bzw. lassen zu diesem Zeitpunkt keine detailliertere Aussage zu.

Um auch langfristig die kommunalen Aufgaben erfüllen zu können, ist es deshalb weiterhin angesagt solide zu haushalten. Das bedeutet, nicht mehr auszugeben als eingenommen wird. Durch die schwierige wirtschaftliche Lage im Gemeindewald, ist es der Gemeinde Tunau leider nicht mehr möglich den Gesamtergebnishaushalt auszugleichen. Deshalb ist es umso wichtiger, in den Gebührenhaushalten Wasser und Abwasser, durch kostendeckende Gebühren nach § 14 KAG, ausgeglichene Ergebnisse zu erzielen. Die Vorgaben der Gemeindeordnung (§ 78 Grundsätze der Erzielung von Erträgen) sind hier eindeutig. Ein Ausgleich von Wasser und Abwasser aus allgemeinen Haushaltsmitteln ist aus Sicht der Verwaltung nicht mehr vertretbar!

Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung werden sämtliche Aufwendungen und Erträge gegenübergestellt. Zunächst werden die ordentlichen Erträge und Aufwendungen als ordentliches Ergebnis dargestellt. Anschließend wird das Sonderergebnis als Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen ausgewiesen. Beide Salden bilden das Gesamtergebnis.

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2019 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR
			1	2	3	4
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	191.700,15	188.890	181.087,31	7.803
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	80.486,70	93.490	113.715,20	20.225-
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	38.714,88	38.710	38.714,88	5-
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	57.219,26	60.600	80.716,48	20.116-
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	49.744,63	31.450	54.888,74	23.439-
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	192,96	0,00	0,00	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	57,55	0,00	78,65	79-
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	7.546,09	7.600	8.130,27	530-
11	**=**	**Ordentliche Erträge**	**425.662,22**	**420.740**	**477.331,53**	**56.592-**
12	-	Personalaufwendungen	9.917,66-	9.800-	8.959,63-	840-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	109.615,53-	114.980-	200.395,58-	85.416
15	-	Abschreibungen	52.860,96-	51.740-	59.432,17	7.692
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.211,28-	2.650-	5.387,62-	2.738
17	-	Transferaufwendungen	270.436,66-	261.320-	244.401,32-	16.919-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.093,02-	48.460-	50.371,19	1.911
19	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**492.135,11-**	**488.950-**	**568.947,51**	**79.998**
20	**=**	**Ordentliches Ergebnis**	**66.472,89-**	**68.210-**	**91.615,98-**	**23.406**
21	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	82,31-	0,00	0,00	0,00
23	**=**	**Sonderergebnis**	**82,31-**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
24	**=**	**Gesamtergebnis**	**66.555,20-**	**68.210-**	**91.615,98-**	**23.406**
28		Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Absatz 6 des Gesetztes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts	11.043,47	0,00	0,00	0,00
29		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	15.808,82	0,00	0,00	0,00

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2019 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2020 EUR 2	Ergebnis 2020 EUR 3	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR 4
32		Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	82,31	0,00	0,00	0,00
34		Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	39.620,60	68.210	91.615,98	23.406-

Teilergebnisrechnung - THH 1 „Innere Verwaltung“

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2019 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2020 EUR 2	Ergebnis 2020 EUR 3	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR 4
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.973,15	5.970	5.973,15	-3
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	171,98	100	181,12	81-
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.799,77	8.900	8.901,35	1-
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	192,96	0,00	0,00	0,00
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	3,95	4-
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	977,79	930	1.384,53	455-
10	**=**	**ordentliche Erträge**	**16.115,65**	**15.900**	**16.444,10**	**544-**
11	-	Personalaufwendungen	8.817,03-	9.000-	8.959,63-	40-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.274,24-	7.480-	5.105,87-	2.374-
14	-	Planmäßige Abschreibungen	8.453,64-	7.440-	7.656,93-	217
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	117,20-	150-	201,25-	51
16	-	Transferaufwendungen	105,84-	50-	76,96-	27
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.999,95-	28.500-	31.357,70-	2.858
18	**=**	**ordentliche Aufwendungen**	**52.767,90-**	**52.620-**	**53.358,34-**	**738**
19	**=**	**Anteiliges ordentliches Ergebnis**	**36.652,25-**	**36.720-**	**36.914,24-**	**194**
21	**=**	**Aufwands-/Ertragsüberschuss einschließlich Fehlbetragsabdeckung**	**36.652,25-**	**36.720-**	**36.914,24-**	**194**
24	**=**	**Erträge aus internen Leistungen**	**32.427,08**	**33.200**	**35.500,15-**	**2.300-**
27	**=**	**Aufwendungen für interne Leistungen**	**8.112,63-**	**5.730-**	**5.897,97-**	**168**
28	-	kalkulatorische Kosten	226,42-	0,00	218,74-	219
29	**=**	**Kalkulatorisches Ergebnis**	**24.088,03**	**27.470**	**29.383,44**	**1.913-**
30	**=**	**Nettoressourcenbedarf/-überschuss**	**12.564,22-**	**9.250-**	**7.530,80-**	**1.719-**

Kostenstellen des Teilhaushalt 1

Kostenstelle	Bezeichnung	Ordentliche Erträge EUR	Ordentliche Aufwendungen EUR	Ordentliches Ergebnis 2020 EUR	*Ordentliches Ergebnis 2019 EUR*	Ordentliches Ergebnis je Einwohner EUR	Nettoressourcenbedarf/-überschuss EUR	Sonderergebnis EUR
11100101	Bürgermeister	0,00	33.710,15	-33.710,15	-30.732,08	-179,31	0,00	0,00
11100102	Gemeinderat	0,00	1.790,00	-1.790,00	-1.695,00	-9,52	0,00	0,00
11110101	Gemeindeverwaltung	438,45	3.813,80	-3.375,35	-3.248,06	-17,95	-3.376,49	0,00
11140601	Repräsentation	0,00	0,00	0,00	-180,00	0,00	0,00	0,00
11140602	Ehrungen/Jubiläen	0,00	100,00	-100,00	-143,44	-0,76	-113,01	0,00
11210701	Arbeitsschutz/-medizin	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11220501	Gemeindekasse	3,96	201,28	-197,32	-117,20	-1,05	-197,32	0,00
11220701	Vollstreckung	146,24	0,00	146,24	144,45	0,78	146,24	0,00
11249201	Rathaus	10.491,00	10.502,94	-11,94	-1.768,51	-0,06	-4.669,52	0,00
11249202	Gemeindeschopf	166,12	158,93	7,19	-819,80	0,04	-13,60	0,00
11320201	Vollverzinsung Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11330401	Unbebaute Grundstücke	2.925,00	0	2.925,00	2.925,00	15,56	2.924,71	0,00
12100301	Wahlen / Abstimmungen	0,00	39,80	-39,80	-487,25	-0,21	-65,67	0,00
12600101	Feuerwehr Tunau	2.273,33	3.041,44	-768,11	-530,36	-4,09	-2.166,14	0,00
THH1		**16.444,10**	**53.358,34**	**-36.914,24**	**-36.652,25**	**-196,57**	**7.530,80**	**0,00**

Teilergebnisrechnung - THH 2 „Dienstleistungen und Infrastruktur“

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2019 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR
			1	2	3	4
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	715,39	500	372,93	127
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	37.579,73	37.620	51.092,79	13.473
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	57.047,28	60.500	80.535,36	20.035-
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	40.944,86	22.550	45.987,39	23.437-
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	6.474,30	6.670	6.745,74	76-
10	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**142.761,56**	**127.840**	**184.734,21**	**56.894-**
12	-	Personalaufwendungen	1.100,63-	800-	0,00	800-
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	103.341,29-	107.500	195.289,71	87.790
14	-	Planmäßige Abschreibungen	44.407,30-	44.300-	51.775,24-	7.475
16	-	Transferaufwendungen	90.607,99-	94.580-	80.526,27-	14.054-
17	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.057,07-	19.960-	19.013,49-	947-
18	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**256.514,28-**	**267.140-**	**346.604,71-**	**79.465**
19	**=**	**Anteiliges ordentliches Ergebnis**	**113.752,72-**	**139.300-**	**161.870,50-**	**22.571**
21	**=**	**Aufwands-/Ertragsüberschuss einschließlich Fehlbetragsabdeckung**	**113.752,72-**	**139.300-**	**161.870,50-**	**22.571**
24	**=**	**Erträge aus internen Leistungen**	**4.655,37**	**8.520-**	**4.624,89-**	**3.895-**
27	**=**	**Aufwendungen für interne Leistungen**	**66.901,82-**	**75.620-**	**71.578,35**	**4.042-**
28	-	kalkulatorische Kosten	9.131,96-	0,00	9.798,37	9.798
29	**=**	**Kalkulatorisches Ergebnis**	**71.378,41-**	**67.100-**	**76.751,83-**	**9.652**
30	**=**	**Nettoressourcenbedarf/-überschuss**	**185.131,13-**	**206.400-**	**238.622,33-**	**32.222**

Kostenstellen des Teilhaushalts 2

Kostenstelle	Bezeichnung	Ordentliche Erträge EUR	Ordentliche Aufwendungen EUR	Ordentliches Ergebnis 2020 EUR	Ordentliches Ergebnis 2019 EUR	Ordentliches Ergebnis je Einwohner EUR	Nettoressourcenbedarf/-überschuss EUR	Sonderergebnis EUR
21100101	Buchenbrandgrundschule GVV	0,00	6.597,32	-6.597,32	-12.224,51	-35,09	-6.597,32	0,00
21101001	Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental	0,00	1.626,08	-1.626,08	-3.354,44	-8,65	-1.626,08	0,00
28100101	Heimat- und Kulturpflege	0,00	7.205,00	-7.205,00	-95,17	-38,32	-7.211,50	0,00
28100102	Ehrenmale und Wegkreuze	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28100103	Kapelle Tunau	0,00	378,03	-378,03	-384,58	-2,01	-427,83	0,00
31600101	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	0,00	325,80	-325,80	-407,20	-1,73	-325,80	0,00
31800801	Seniorenarbeit	83,44	0,00	83,44	-19,91	0,44	83,44	0,00
36509101	Kindergärten Schönau	0,00	24.289,28	-24.289,28	-23.303,11	-129,20	-24.289,28	0,00
36509102	auswärtige Kinderbetreuung	0,00	1.226,00	-1.226,00	0,00	-6,52	-1.226,00	0,00
41401001	Personenbezogener Infektionsschutz	0,00	45,00	-45,00	0,00	-0,24	-50,85	0,00
42100101	Sportförderung	0,00	300,00	-300,00	-300,00	-1,60	-339,00	0,00
42400101	Freibad Schönau	0,00	4.753,78	-4.753,78	-5.829,91	-25,29	-4.753,78	0,00
42410102	Buchenbrandhalle	0,00	2.526,35	-2.526,35	-3.353,91	-13,44	-2.526,35	0,00
42410103	Mehrzweckhalle	0,00	536,50	-536,50	-139,96	-2,85	-536,50	0,00
42410201	Bolzplatz Tunau	0,00	877,88	-877,88	-91,98	-4,67	-1.088,14	0,00
51100501	Bebauungspläne	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51110401	Liegenschaftsvermessung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51111101	Erstellung von Wertgutachten (Gutachterausschuss)	0,00	0,00	0,00	-183,54	0,00	0,00	0,00
53100101	Stromversorgung	4.511,08	0,00	4.511,08	3.761,65	23,99	4.511,08	0,00
53300101	Wasserversorgung	55.898,52	53.388,91	2.509,61	-640,06	13,35	-22.851,63	0,00
53600601	Breitbandversorgung	0,00	248,94	-248,94	-278,94	-1,32	-458,18	0,00

53800101	Ortskanalisation	52.441,99	17.469,67	34.972,32	22.068,62	186,02	27.247,75	0,00
53800102	Kläranlage und Sammler GVV	0,00	27.247,75	-27.247,75	-28.708,20	-144,93	-27.247,75	0,00
54100101	Gemeindestraßen	6.283,77	25.573,01	-19.289,24	2.614,26	-102,60	-26.966,77	0,00
54100201	Verkehrsausstattung	702,60	2.120,43	-1.417,83	-4.477,23	-7,54	-2.270,53	0,00
54100301	Grün an Straßen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54100401	Ingenieurbauwerke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54500101	Straßenreinigung Sommer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54500201	Winterdienst	1.487,62	14.526,78	-13.039,16	-14.072,13	-69,36	-19.379,90	0,00
54700101	Buswartehäuschen	0,00	74,19	-74,19	-74,00	-0,39	-124,06	0,00
55200101	Gewässerschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8,28	0,00
55300101	Friedhof GVV	0,00	6.688,29	-6.688,29	-5.123,61	-35,58	-6.688,29	0,00
55500101	Gemeindewald Tunau	59.443,75	131.451,90	-72.008,15	-31.355,89	-383,02	-95.806,27	0,00
55510801	Weidewirtschaft (Gemeinschaftsweiden)	1.165,51	3.479,78	-2.314,27	-2.249,47	-12,31	-6.474,88	0,00
57500201	Tourismus GVV	2.715,93	4.709,12	-1.993,19	-1.031,67	-10,60	-1.993,19	0,00
57500601	Infrastruktur Tourismus	0,00	8.938,92	-8.938,92	-4.497,83	-47,55	-9.196,44	0,00
THH2		**184.734,21**	**346.604,71**	**-161.870,50**	**-113.752,72**	**-861,01**	**238.622,33**	**0,00**

Teilergebnisrechnung - THH 3 „Zentrale Finanzdienstleistungen“

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2019 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR
			1	2	3	4
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	190.984,76	188.390	180.714,38	7.676
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	75.648,70	88.610	95.364,14	6.754-
7	+	Zinsen und ähnliche Erträge	57,55	0	74,70	75-
9	+	Sonstige ordentliche Erträge	94,00	0	0,00	0
10	**=**	**ordentliche Erträge**	**266.785,01**	**277.000**	**276.153,22**	**847**
14	-	Planmäßige Abschreibungen	0,02-	0	0,00	0
15	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.094,08-	2.500-	5.186,37-	2.500-
16	-	Transferaufwendungen	179.722,83-	166.690-	163.798,09-	166.690-
18	**=**	**ordentliche Aufwendungen**	**182.852,93-**	**169.190-**	**168.984,46-**	**206-**
19	**=**	**Anteiliges ordentliches Ergebnis**	**83.932,08**	**107.810**	**107.168,76**	**641**
21	**=**	**Aufwands-/Ertragsüberschuss einschließlich Fehlbetragsabdeckung**	**83.932,08**	**107.810**	**107.168,76**	**641**
24	**=**	**Erträge aus internen Leistungen**	**37.932,00**	**39.630**	**37.351,28**	**2.279**
27	**=**	**Aufwendungen für interne Leistungen**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0**
30	**=**	**Nettoressourcenbedarf/-überschuss**	**121.864,08**	**147.440**	**144.520,04**	**2.920**

Kostenstellen des Teilhaushalts 3

Kostenstelle	Bezeichnung	Ordentliche Erträge EUR	Ordentliche Aufwendungen EUR	Ordentliches Ergebnis 2020 EUR	*Ordentliches Ergebnis 2019 EUR*	Ordentliches Ergebnis je Einwohner EUR	Nettoressourcenbedarf/-überschuss EUR	Sonderergebnis EUR
61100001	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	273.866,11	163.798,09	110.068,02	84.756,20	585,47	145.519,70	0,00
61103049	Jagdpacht	2.212,41	0,00	2.212,41	2.212,41	11,77	2.212,41	0,00
61200001	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	74,70	5.186,37	-5.111,67	-3.036,53	-27,19	-3.212,07	0,00
THH3		**276.153,22**	**168.984,46**	**107.168,76**	**83.932,08**	**570,05**	**144.520,04**	**0,00**

Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

	Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs	Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem Jahr		
		Sonderergebnis	ordentl. Ergebnis	2019	2018	2017
		3	4	3	4	5
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	0,00	-91.615,98	39.620,60		
2	Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis					
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses					
4	Verrechnung eines Fehlbetragsanteils des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts					
5	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses					
6	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses					
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses					
8	Ausgleich eines Fehlbetrag des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00				
9	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentl. Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses					
10	Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentl. Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		91.615,98			
11	Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrags mit dem Basiskapital					
12	Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital					
13	vorläufige Endbestände					
14	Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 3 GemHVO					
15	Endbestände					

	Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs	Rücklagen aus Überschüssen des		Basiskapital
		ordentl. Ergebnisses	Sonderergebnisses	
		6	7	
1	Anfangsbestände	0,00	366,20	3.695.056,03
2	Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis			
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00		
4	Verrechnung eines Fehlbetragsanteils des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts			0,00
5	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses	0,00		
6	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses			
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0,00	
8	Ausgleich eines Fehlbetrag des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0,00	
9	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentl. Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0,00	
10	Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentl. Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr			
11	Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrags mit dem Basiskapital			0,00
12	Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital			0,00
13	vorläufige Endbestände	0,00	366,20	3.695.056,03
14	Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 3 GemHVO	0,00	0,00	0,00
15	Endbestände	0,00	366,20	3.695.056,03
16	Berichtigung der Eröffnungsbilanz nach § 63 GemHVO			0,00
17	Endbestände	0,00	366,20	3.695.056,03

Im **Ergebnishaushalt des Jahres 2020** war ein **negatives Gesamtergebnis von 68.210 €** veranschlagt. Die **Ergebnisrechnung** schloss mit einem **negativen Gesamtergebnis von 91.615,98 €** und ist somit 23.405,98 € schlechter als geplant.

Das Gesamtergebnis errechnet sich aus dem **ordentlichen Ergebnis mit -91.615,98 €** und einem **Sonderergebnis von 0,00 €**.

Damit war es der Gemeinde Tunau nicht möglich die Netto-Abschreibungen von 17.614,68 € im **ordentlichen Ergebnis** zu erwirtschaften. Der Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses wurde auf neue Rechnung vorgetragen (91.615,98 €). Die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses weist zum 31.12.2020 einen Stand von 0,00 € aus. Die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses weist zum 31.12.2020 einen Stand von 366,20 € aus.

Die Verschlechterung des **ordentlichen** Ergebnisses um 23.405,98 € ergibt sich im Wesentlichen aus folgenden Planabweichungen (ohne kalkulatorisches Ergebnis; d.h. ohne Verrechnung von Steuerungs- und Serviceleistungen und ohne kalkulatorische Zinsen – diese werden lediglich beim Ausweis des Nettoressourcenbedarf/-überschuss berücksichtigt).

Positive Planabweichungen:

Produkt/ Kostenst.	Bezeichnung	Plan	Ergebnis	Vergleich Plan/Ergebnis	wesentliche Gründe	Betrag
53800102	Kläranlage und sammler	-38.570,00 €	-27.247,75 €	+11.322,25 €	Zuweisungen an Zweckverbände	-11.322,25 €

Negative Planabweichungen:

Produkt/ Kostenst.	Bezeichnung	Plan	Ergebnis	Vergleich Plan/Ergebnis	wesentliche Gründe	Betrag
53300101	Wasserversorgung	5.850,00 €	2.509,61 €	-3.340,39 €	Benutzungsgebühren Unterh. sonstiges unbewegl. Vermög. Aufw. sonstige Sach-u. Dienstleistung Abschreibung Infrastrukturvermögen	-13.568,35 € +5.083,52 € +6.198,72 € +7.303,62 €
55500101	Gemeindewald	-40.380,00 €	-72.008,15 €	-31.628,15 €	Zuweisungen Land Holzerlöse Holzerntekosten	-13.456,36 € -23.437,39 € + 68.723,75 €

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit: Ertragslage

Kennzahl 1	Einh. 2	Ergebnis 2018 3	Ergebnis 2019 4	Ergebnis 2020 5	Planung 2021 6	Planung 2022 7	Planung 2023 8
1. ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	-32.674,98	-66.472,89	-91.615,98	-14.700,00	-3.130,00	-6.540,00
Betrag je Einwohner	€/EW	-174,73	-346,21	-487,32	-78,19	-16,65	-34,79
Aufwandsdeckungsgrad	%	93	86	84	97	99	99
1.1 Steuerkraft –netto-							
absoluter Betrag	€	116.535,29	87.626,02	115.539,72	137.820,00	133.180,00	133.670,00
Betrag je Einwohner	€/EW	623,18	456,39	593,30	733,09	708,40	711,01
Anteil an ordentl. Aufwendungen	%	26	18	20	30	29	29
1.2 Betriebsergebnis –netto-							
absoluter Betrag	€	-149.210,27	-154.098,91	-203.155,70	-152.520,00	-136.310,00	-140.210,00
Betrag je Einwohner	€/EW	-797,92	-802,60	-1.080,62	-811,28	-725,05	-745,80
Anteil an ordentl. Aufwendungen	%	-33	-31	-36	-33	-30	-30
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	448,51	-82,31	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	-32.226,47	-66.555,20	-91.615,98	-14.700,00	-3.130,00	-6.540,00

Erläuterungen zu den Ergebnisrechnungspositionen

Ordentliche Erträge

Kostenart	Kostenartenbezeichnung	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Abweichung EUR
30110000	Grundsteuer A	-1.365,72	-1.400,00	-1.365,72	-34,28
30120000	Grundsteuer B	-20.159,53	-20.100,00	-20.159,53	59,53
30130000	Gewerbesteuer	-16.649,52	-10.000,00	-6.963,16	-3.036,84
30210000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-135.485,83	-139.300,00	-126.825,30	-12.474,70
30220000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-1.495,75	-1.350,00	-1.621,76	271,76
30320000	Hundesteuer	-806,00	-870,00	-1.154,00	284,00
30340000	Zweitwohnungssteuer	-2.685,00	-2.600,00	-2.685,00	85,00
30490000	Sonstige steuerliche Erträge	-2.977,80	-2.700,00	-2.635,34	-64,66
30510000	Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	-10.075,00	-10.570,00	-9.213,00	-1.357,00
30530000	Gewerbesteuer-Kompensationszahlung	0,00	0,,0	-8.464,50	8.464,50
31110000	Schlüsselzuweisungen vom Land	-75.648,70	-88.610,00	-94.250,50	5.640,50
31310000	Sonstige allg. Zuweisungen Land	0,00	0,00	-1.113,64	1.113,64
31410000	Zuweisungen lfd. Zwecke vom Land	-4.838,00	-4.880,00	-18.351,06	13.471,06
31611000	Auflösung Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	-33.403,69	-33.400,00	-33.403,69	3,69
31612000	Auflösung Sonderposten aus Zuweisungen von Kommunen	-33,58	-30,00	-33,58	3,58
31618000	Auflösung Sonderposten aus Zuweisungen vom Bereich	-225,63	-230,00	-225,63	-4,37
31620000	Auflösung Sonderposten aus Beiträgen	-5.051,98	-5.050,00	-5.051,98	1,98
33110000	Verwaltungsgebühren	-30,00	-100,00	-15,00	-85,00
33210000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-50.773,18	-57.500	-92.980,87	35.480,87
33210001	Auflösung Rückstellungen Benutzungsgebühren	0,00	0,00	14.622,39	-14.622,39
33610000	Zweckgebundene Abgaben	-6.416,08	-3.000,00	-2.343,00	-657,00
34110000	Mieten und Pachten	-8.682,77	-8.900,00	-8.882,85	-17,15
34210000	Erträge aus Verkauf	-40.641,61	-22.550,00	-46.005,89	23.455,89
34610000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-420,25	0,00	0,00	0,00
34810000	Erstattungen vom Land	-192,96	0,00	0,00	0,00
36170000	Zinsertrag von Kreditinstituten	-57,55	0,00	-74,70	74,70
36990010	Weiterbelastung Bankgebühren	0,00	0,00	-3,95	3,95
35110000	Konzessionsabgaben	-3.761,65	-4.000,00	-4.511,08	511,08

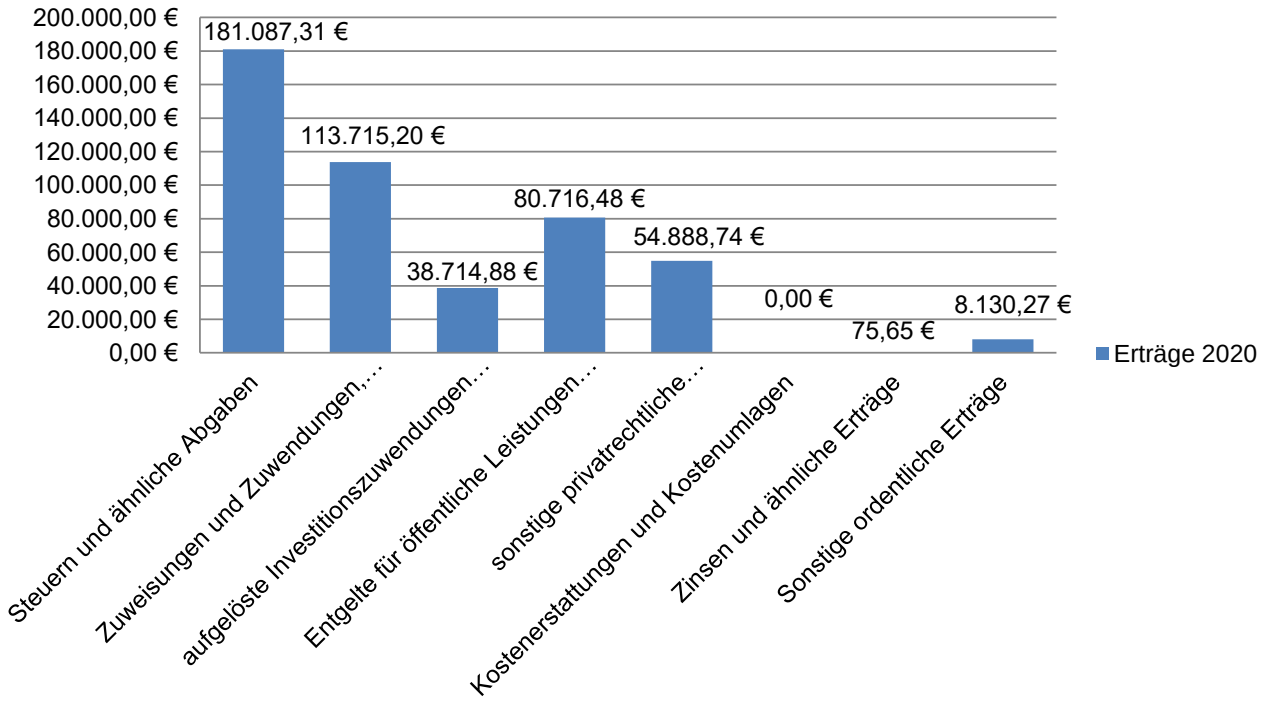
35610000	Bußgelder	0,00	0,00	-50,00	50,00
35620000	Säumniszuschläge, Mahngebühren, etc.	-144,45	-100,00	-146,24	46,24
35620200	Nachzahlungszinsen	-94,00	0,00	0,00	0,00
35710000	Auflösung von sonstigen Sonderposten	-3.102,61	-3.100,00	-3.102,61	2,61
35910000	Andere sonstige Erträge	-443,37	-400,00	-320,33	-79,67
35910500	Erträge aus diversen Differenzen	-0,01	0,00	-0,01	0,01
Summe der ordentlichen Erträge		**-425.662,22**	**-420.740,00**	**-477.331,53**	**56.591,53**

Unter den ordentlichen Erträgen versteht man den zahlungs- und nicht zahlungswirksamen Wertzuwachs (Ressourcenaufkommen) eines Haushaltsjahres.

Unter den nicht zahlungswirksamen Wertzuwachs fallen insbesondere die Auflösungen von Sonderposten. Hierbei handelt es sich hauptsächlich um Zuschüsse und Beiträge für Investitionen, die über die Nutzungsdauer des bezuschussten Anlageguts aufgelöst werden und so den Ergebnishaushalt anteilig entlasten.

Im Rahmen der Haushaltsplanung wurde mit ordentlichen Erträgen von 420.740,00 € kalkuliert. Das Ergebnis von 477.351,53 € lag somit 56.591,53 € über dem Planansatz.

Die ordentlichen Erträge 2020 verteilen sich auf folgende Kontengruppen:



Im NKHR findet gem. § 43 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO der „Grundsatz der wirtschaftlichen Verursachung“ Anwendung; d.h. Erträge und Aufwendungen sind dem Rechnungsjahr zuzuweisen, in dem sie wirtschaftlich verursacht wurden, ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt der entsprechenden Zahlung (Periodengerechtigkeit). Bei Steuerbescheiden erfolgt die Zuordnung zum Geschäftsjahr entsprechend dem Bescheiddatum.

Die **Gewerbesteuer** lag mit 6.963,16 € unter dem Ansatz von 10.000 €. Allein hier sind Mindererträge von 3.036,84 € zu verzeichnen. Jedoch werden die Mindereinahmen durch die Gewerbesteuer-Kompensationszahlung über 8.464,50 € mehr als ausgeglichen.

Beim **Gemeindeanteil an der Einkommensteuer** konnten statt der veranschlagten 139.300,00 € lediglich 126.825,30 € vereinnahmt werden, so dass eine Planunterschreitung von 12.474,70 € zu verzeichnen ist. Hier sind die Auswirkungen der Corona-Pandemie zu spüren.

Bei den **Schlüsselzuweisungen vom Land** konnten statt der veranschlagten 88.610,00 € sogar 94.250,50 € vereinnahmt werden, so dass eine Planüberschreitung von 5.640,50 € zu verzeichnen ist.

Bei den **Zuweisungen laufende Zwecke vom Land** werden Mehreinnahmen von 13.471,06 € ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um die Aufarbeitungshilfe vom Land für den Forst in Höhe von 13.456,36 €

Entsprechend den **gebührenrechtlichen** Ergebnissen wurden im Jahr 2020 folgende **Rückstellungen für Benutzungsgebühren** gebildet:

- Abwasserbeseitigung (Kostenüberdeckung 2020) 14.622,39 €

Gemäß § 14 Abs. 2 Satz 2 KAG sind Kostenüberdeckungen innerhalb von fünf Jahren auszugleichen. Der Ausgleich erfolgt durch einstellen in eine zukünftige Gebührenkalkulation. Im Jahr der Einstellung in die Gebührenkalkulation wird die Rückstellung ertragswirksam aufgelöst.

Die **Benutzungsgebühren** lagen mit 92.980,87 € über dem Ansatz von 57.500,00 €, die Mehrerträge von 35.480,87 € setzen sich hauptsächlich aus den Wasser- und Abwassergebühren zusammen. Diese übersteigen den Ansatz, da die 5 Gemeindebrunnen im Jahr 2020 erstmalig abgerechnet wurden.

Bei den **Erträgen aus Verkauf** sind die Erträge mit 46.005,89 € deutlich über dem Planansatz von 23.455,89 €. Es handelt sich fast ausschließlich um den Verkauf von Nutz- und Brennholz aus dem Gemeindewald. Infolge des Naturereignisses Burglind und der aufgrund des sehr heißen Sommers 2018/2019 auftretenden Borkenkäferplage, gestaltet es sich schwierig einen Planansatz festzulegen.

Ordentliche Aufwendungen

Kostenart	Kostenartenbezeichnung	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Abweichung EUR
40120000	Dienstaufwendungen Beschäftigte	2.115,97	1.600,00	449,76	-1.150,24
40210000	Beiträge Versorgungskasse für Beamte	7.592,40	8.000,00	8.329,44	329,44
40220000	Beiträge zur Versorgungskasse für Beschäftigte	41,70	50,00	35,95	-14,05
40320000	Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	167,59	150,00	144,48	-5,52
42110000	Unterhaltung der Grundstücke und bauliche Anlagen	7.225,23	2.600,00	345,77	-2.254,23
42120000	Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermögens	12.105,77	28.630,00	10.658,38	-17.971,62
42210000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	127,16	500,00	0,00	-500,00
42220000	Erwerb von geringwertigen Vermögens-gegenständen	732,62	1.300,00	62,25	-1.237,75
42310000	Miete inkl. Nebenkosten und Pachten	30,00	0,00	0,00	0,00
42410000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.877,05	4.570,00	4.997,47	427,47
42420000	Aufwand für Wasserversorgung	90,52	70,00	14.238,63	14.168,63
42430000	Aufwand für Abfallbeseitigungen	224,40	70,00	62,40	-7,60
42440000	Aufwand für Abwasserbeseitigung	98,80	80,00	21.686,40	21.606,40
42460000	Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	708,62	660,00	747,75	87,75
42470000	Aufwand für gebäudebezogene Steuern	555,73	160,00	555,73	395,73
42490000	Sonstige Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen	74,61	350,00	265,07	-84,93
42510000	Haltung von Fahrzeugen	365,79	600,00	288,68	-311,32
42610000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	500,00	0,00	-500,00
42620000	Aus- und Fortbildung, Umschulung	0,00	500,00	0,00	-500,00
42710000	Besondere Verwaltungs- und Betriebs-aufwendungen	383,44	350,00	100,00	-250,00
42715550	Holzerntekosten (A)	51.210,10	42.200,00	110.923,75	68.723,75
42715551	Kulturen, Waldschutz, Bestandspflege (BC)	6.538,23	2.090,00	4.821,60	2.731,60
42730000	Aufwendungen für bezogene Leistungen und Waren	84,17	150,00	0,00	-150,00
42790000	Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	1.179,50	1.500,00	1.403,00	-97,00
42810000	Aufwendungen für den Verbrauch von sonst. Vorräten	3.168,00	1.500,00	1.693,49	193,49
42910000	Aufwendungen für sonstige Sach-und Dienstleistungen	19.835,79	26.600,00	27.545,21	945,21
43120000	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	5.829,91	4.100,00	4.753,78	653,78
43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	84.396,72	90.080,00	74.242,65	-15.837,35
43180000	Zuschüsse an übrige Bereiche	487,20	450,00	1.606,80	1.156,80

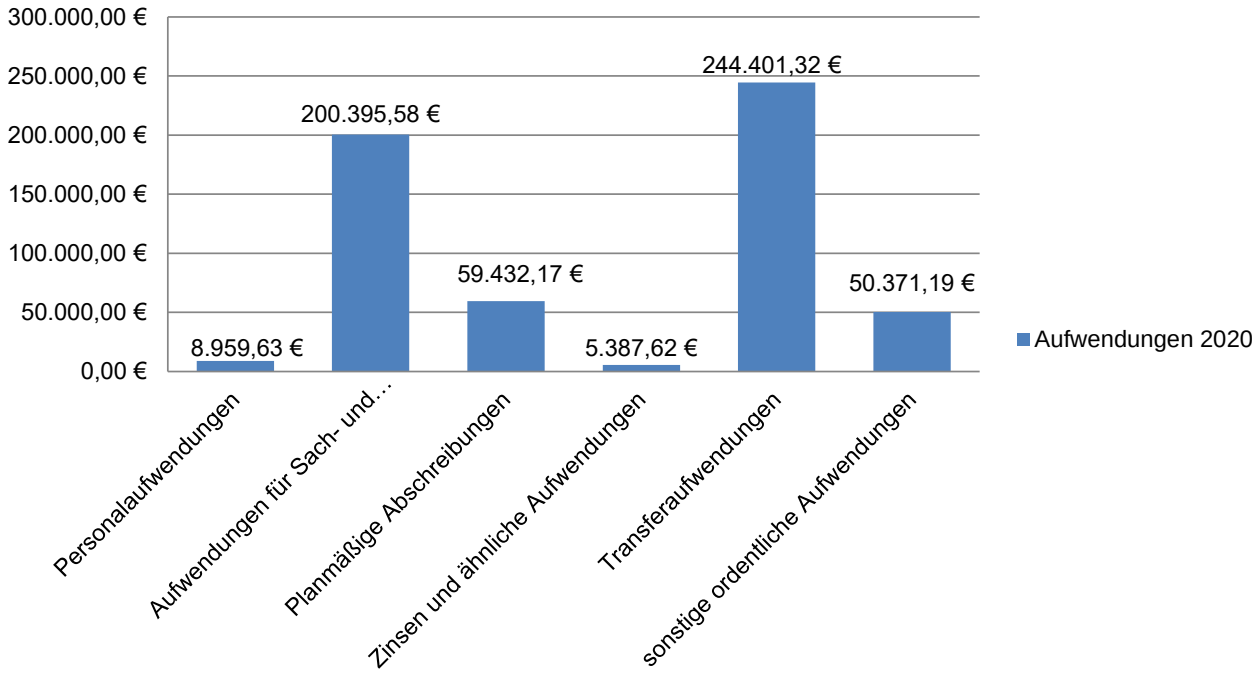
Kostenart	Kostenartenbezeichnung	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Abweichung EUR
43410000	Gewerbesteuerumlage	3.044,48	1.000,00	696,31	-303,69
43710000	FAG-Umlage	59.691,60	52.480,00	52.039,50	-440,50
43720000	Kreisumlage	80.623,24	75.380,00	75.610,60	230,60
43730000	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	36.363,51	37.830,00	35.451,68	-2.378,32
44210000	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	25.479,87	25.080,00	26.988,53	1.908,53
44290000	Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	1.185,47	1.800,00	2.588,69	788,69
44310000	Geschäftsaufwendungen	1.676,09	800,00	863,87	63,87
44317000	Dienstfahrten, Reisekosten	206,00	300,00	0,00	-300,00
44410000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabgaben	1.520,34	1.300,00	1.331,00	31,00
44430000	Versicherungen	4.013,16	4.290,00	4.377,17	87,17
44520000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	7.149,92	9.540,00	8.747,01	-792,99
44530000	Erstattungen an Zweckverbände und dergleichen	3.727,38	4.650,00	4.965,97	315,97
44570000	Erstattungen an private Unternehmen	1.098,78	700,00	508,92	-191,08
44820000	Säumniszuschläge und ähnliches	36,00	0,00	0,00	0,00
44910500	Aufwand für diverse Differenzen	0,01	0,00	0,03	0,03
45170000	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	1.568,49	1.800,00	1.899,60	99,60
45171000	Zinsaufwendungen für Kassenkredite	1.525,59	700,00	3.286,77	2.586,77
45930000	Aufwand des Geldverkehrs	117,20	150,00	197,30	47,30
45930010	Aufwand aus Bankgebühren	0,00	0,00	3,95	3,95
47130000	AfA auf Gebäude	8.160,02	7.260,00	7.363,28	103,28
47140000	AfA auf Infrastrukturvermögen	41.092,56	41.090,00	48.394,41	7.304,41
47150000	AfA Maschinen und technische Anlagen	1.292,98	1.290,00	1.292,98	2,98
47160000	AfA auf Fahrzeuge	1.555,27	1.550,00	1.555,27	5,27
47170000	AfA auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	760,11	550,00	826,23	276,23
47220100	Ausbuchung Kleinbetrag	0,02	0,00	0,00	0,00
Summe der ordentlichen Aufwendungen		**492.135,11**	**488.950,00**	**568.947,51**	**79.997,51**

Hierunter subsumiert man den zahlungs- und nicht zahlungswirksamen Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen (Ressourcenverbrauch) eines Haushaltsjahres.

Unter den nicht zahlungswirksamen Verbrauch fallen insbesondere die Abschreibungen auf das Anlagevermögen. Hierbei werden die Investitionskosten auf die voraussichtliche Nutzungsdauer des entsprechenden Anlageguts verteilt und führen so zu einer anteiligen Belastung des Ergebnishaushalts. Die Abschreibung ist ein wichtiges Instrument zur Refinanzierung und zur Liquiditätsgewinnung. Können die Abschreibungen erwirtschaftet werden, führt dies zu einem Kapitalfreisetzungseffekt.

Im Rahmen der Haushaltsplanung wurde mit ordentlichen Aufwendungen von 488.950,00 € kalkuliert. Das Ergebnis von 568.947,51 € lag somit 79.997,51 € über dem Planansatz.

Die ordentlichen Aufwendungen 2020 verteilen sich auf folgende Kontengruppen:



42120000 – Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens

Für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens waren im Bereich der Ortskanalisation 20.230 € für die Kanalbefahrung (EKVO) veranschlagt. Die Maßnahme wurde im Jahr 2020 nicht durchgeführt. Des Weiteren ergaben sich Mehrausgaben bei der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens im Bereich der Wasserversorgung (-5.083,52 €).

42420000 – Aufwand für Wasserversorgung

Hierbei handelt es sich um die 5 Brunnen der Gemeinde Tunau. Der Aufwand für den Wasserverbrauch von drei Brunnen wurde der Kostenstelle „Straßen/Wege/Plätze“ und der Aufwand für einen Brunnen jeweils der Kostenstelle „Heimat-und Kulturpflege“, sowie „Infrastruktur Tourismus“ belastet. Der Ertrag wurde bei der Kostenstelle Wasserversorgung unter den Benutzungsgebühren vereinnahmt.

42440000 – Aufwand für Abwasserbeseitigung

Hierbei handelt es sich um die 5 Brunnen der Gemeinde Tunau. Der Aufwand für das Abwasservon drei Brunnen wurde der Kostenstelle „Straßen/Wege/Plätze“ und der Aufwand für einen Brunnen jeweils der Kostenstelle „Heimat-und Kulturpflege“, sowie „Infrastruktur Tourismus“ belastet. Der Ertrag wurde bei der Kostenstelle Ortskanalisation unter den Benutzungsgebühren vereinnahmt.

42715550 - Holzerntekosten

Für die Holzerntekosten wurden aufgrund des Naturereignisses Burglind und der aus der extremen Witterung des Jahres 2018/2019 resultierenden Borkenkäferplage 68.723,75 € mehr aufgewendet als im Haushaltsplan vorgesehen. Die Aufarbeitung von durch Sturm, Dürre und Borkenkäfer anfallenden Schadholzes kostet wesentlich mehr als regulärer Einschlag, weil dieses Holz zerstreut und ungeordnet anfällt sowie häufig nur durch aufwändige Trennschnitte in einen noch verkaufsfähigen Zustand gebracht werden kann. Zudem fallen vermehrt Um-/Einlagerungs- und Konservierungskosten für Holz an, welches nicht kurzfristig zu einem Abnehmer transportiert werden kann. Statt eines geplanten Fehlbetrags von 40.380,00 € musste im Gemeindewald ein Defizit im ordentlichen Ergebnis von 72.008,15 € hingenommen werden.

43130000 - Zuweisungen an Zweckverbände

Im Zuge der Umstellung auf die DOPPIK werden die Spezial-Umlagen an den Gemeindeverwaltungsverband Schönau im Schwarzwald nun jährlich spitz abgerechnet. Dies führt zwangsläufig zu Verschiebungen, welche aus der u.a. Aufstellung ersichtlich sind. Insgesamt wurden die Leistungen des Gemeindeverwaltungsverbands um 15.837,35 € günstiger abgerechnet als im Haushaltsplan vorgesehen. Das sind Minderaufwendungen von 17,56 %. Während bei der Schulumlage, Kindergartenumlage, Hallenumlage und der Abwasserumlage Minderaufwendungen zu verzeichnen sind, müssen bei der Friedhofs- und Tourismusumlage Mehraufwendungen hingenommen werden.

KKrs	Objektnr.	Objektbezeichung	Kostenart	Kostenart Beschreibung	Plan	Ist	Verfügbar
6000	11110101	Gemeindeverwaltung Tunau	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	0,00	21,96	21,96-
	11110101				**0,00**	**21,96**	**21,96-**
6000	21100101	Buchenbrandgrundschule GVV	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	7.670,00	6.597,32	1.072,68
	21100101				**7.670,00**	**6.597,32**	**1.072,68**
6000	21101001	Gemeinschaftsschule oberes Wiesental	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	2.190,00	1.626,08	563,92
	21101001				**2.190,00**	**1.626,08**	**563,92**
6000	36509101	Kindergärten Schönau	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	27.600,00	24.289,28	3.310,72
	36509101				**27.600,00**	**24.289,28**	**3.310,72**
6000	42410102	Buchenbrandhalle GVV	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	3.100,00	2.526,35	573,65
	42410102				**3.100,00**	**2.526,35**	**573,65**
6000	42410103	Mehrzweckhalle GVV	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	1.110,00	536,50	573,50
	42410103				**1.110,00**	**536,50**	**573,50**
6000	53800102	Kläranlage und Sammler GVV	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	38.570,00	27.247,75	11.322,25
	53800102				**38.570,00**	**27.247,75**	**11.322,25**
6000	55300101	Friedhof GVV	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	5.390,00	6.688,29	1.298,29-
	55300101				**5.390,00**	**6.688,29**	**1.298,29-**
6000	57500201	Tourismus GVV	43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	4.450,00	4.709,12	259,12-
	57500201				**4.450,00**	**4.709,12**	**259,12-**
					90.080,00	**74.242,65**	**15.837,35**

Steuerungs- und Serviceleistungen, kalkulatorische Zinsen

Die Verrechnung von Steuerungs- und Serviceleistungen basiert im Wesentlichen auf dem Arbeitsergebnis der AG Berichtswesen und Controlling vom November 2008. Da die Gemeinden des Gemeindeverwaltungsverbands Schönau im Schwarzwald in der Regel nur eingeschränkt eigenes Personal einsetzen, mussten die Regelungen bezüglich des Personalanteils auf die Besonderheiten der „GVV Konstruktion“ modifiziert werden.

- Unter Steuerung und Steuerungsunterstützung (Overhead) sind alle Leistungen zu fassen, die zur Steuerung der Gesamtverwaltung notwendig sind. Diese Leistungen werden im Produktplan bei 11.1* abgebildet. Hierunter fallen die Leistungen bzw. Kosten für Bürgermeister und Gemeinderat.
- Serviceleistungen sind auch verwaltungsinterne Produkte. Sie werden vorrangig für die Produktverantwortlichen, aber auch für die Verwaltungssteuerung und für andere Servicestellen erbracht und sind im Produktplan bei 11.2* zu finden. Da die Serviceleistungen allerdings von den Mitarbeitern des Gemeindeverwaltungsverbands Schönau im Schwarzwald erbracht werden, ist hier auf die Aufwendungen aus der „Allgemeinen Verbandsumlage“ abzuheben. In den Jahren 2016 und 2017 werden 65% der Aufwendungen aus der Allgemeinen Verbandsumlage als Serviceleistungen verrechnet. Ab dem Jahr 2018 erfolgt schon im GVV Haushalt eine Differenzierung nach Leistungen für
    - Serviceleistungen für Produkte des Gemeindeverwaltungsverbands
      und
    - Serviceleistungen für Produkte der Mitgliedsgemeinden

  so dass, ab dem Jahr 2018 dann 100% der „reduzierten“ Allgemeinen Verbandsumlage als Serviceleistungen verrechnet werden.

Nach § 4 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO können im Teilergebnishaushalt auch **kalkulatorische Zinsen** veranschlagt werden. Da die Zinsen für Kredite auf die entsprechenden Kostenstellen verrechnet werden, wird bei den kalkulatorischen Zinsen lediglich ein Zinssatz für die Eigenkapitalverzinsung angesetzt. Dieser wird jedes Jahr neu ermittelt und lag im Jahr 2020 bei 0,25%.

Steuerungs- und Serviceleistungen (interne Leistungen) sowie kalkulatorische Zinsen sind für die **Kostenrechnung** relevant und haben insbesondere Auswirkungen auf die Gebührenkalkulation. Ein wesentliches Ziel des NKHR ist die Kosten umfänglich und transparent darzustellen.

Erläuterungen zu den außerordentlichen Erträgen / Aufwendungen

Außerordentliche Erträge und außerordentliche Aufwendungen fallen außerhalb der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit an. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie regelmäßig oder unregelmäßig anfallen.

Ein Vorgang kann den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen zugeordnet werden, wenn die folgenden drei Voraussetzungen erfüllt sind:

- Der Vorgang muss ungewöhnlich sein.
- Der Vorgang muss selten sein.
- Der Vorgang muss eine wesentliche Ergebniswirkung verursachen bzw. er darf nicht nur von untergeordneter Bedeutung sein.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen entstehen immer dann, wenn Vermögensgegenstände über oder unter dem Restbuchwert veräußert werden (= Gewinne und Verluste bei Vermögensveräußerungen).

Im Jahresabschluss des Jahres 2020 wird ein **Sonderergebnis** von 0,00 € ausgewiesen.

Finanzrechnung

In der Finanzrechnung werden die **tatsächlichen Ein- und Auszahlungen** getrennt nach **laufender Verwaltungstätigkeit, Investitions- und Finanzierungstätigkeit** ausgewiesen. Für sämtliche Einzahlungs- und Auszahlungsarten werden Jahressummen angegeben. Darüber hinaus enthält die Finanzrechnung sämtliche Einzahlungen und Auszahlungen einer Rechnungsperiode aus **haushaltsfremden Vorgängen**. Damit wird die Änderung des Bestands an Finanzierungsmitteln insgesamt nachgewiesen, der Bestand an **liquiden Mitteln** festgelegt und in die **Bilanz** übernommen.

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2019 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR
			1	2	3	4
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	193.635,29	188.890	181.549,39	7.341
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	80.486,70	93.490	113.715,20	20.225-
4	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	55.403,15	60.600	59.194,00	1.406
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	57.928,30	31.450	55.319,73	23.870-
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	192,96	0	0,00	0
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	57,55	0	74,70	0
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	4.673,70	4.500	5.214,34	714-
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**392.377,65**	**378.930**	**415.067,36**	**36.137-**
10	-	Personalauszahlungen	9.917,66-	9.800-	8.959,63-	840-
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	115.513,13-	114.980-	157.527,85	42.548
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.116,06-	2.650-	5.464,84	2.815
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	273.083,71-	261.320-	254.977,16-	6.343-
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	44.244,95-	48.460-	50.723,28	2.263
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**445.875,51-**	**437.210-**	**477.652,76**	**40.443**
17	**=**	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung**	**53.497,86-**	**58.280-**	**62.585,40**	**4.305**
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	178.000,00	0	35.000,00	35.000-
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	136.829,09	136.829-
23	**=**	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**178.000,00**	**0**	**171.829,09**	**171.829-**
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	391.383,15-	0	369.467,32	369.467

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2019 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR
			1	2	3	4
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	792,99-	793
30	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**391.383,15-**	**0**	**370.260,31**	**370.260**
31	**=**	**Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**213.383,15-**	**0**	**198.431,22**	**198.431**
32	**=**	**Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf**	**266.881,01-**	**58.280-**	**261.016,62-**	**202.737**
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	261.000,00	0	0,00	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	8.616,31-	10.300-	10.360,38-	60
35	**=**	**Finanzierungsmittel-überschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit**	**252.383,69**	**10.300-**	**10.360,38-**	**10.360**
36	**=**	**Änderung des Finanzierungs-mittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres**	**14.497,32-**	**68.580-**	**271.377,00-**	**202.797**
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlfd. Finanzmittel, Rückzahl. v. angelegten Kassenmitteln, Aufnahme v. Kassenkrediten	409.396,91		696.632,85	
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlfd. Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten	394.899,59-		425.255,85-	
39	**=**	**Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen**	**14.497,32**		**271.377,00**	
40		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	0,00		0,00	
41	+/-	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	0,00		0,00	
42	**=**	**Endbestand an Zahlungs-mitteln am Ende des Haushaltsjahres**	**0,00**		**0,00**	

Teilfinanzrechnung – THH 1 „Innere Verwaltung“

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2019 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR
			1	2	3	4
1	+	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäußerung	10.557,12	10.5540	11.464,37	924-
2	-	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	44.316,19-	45.180-	45.387,18-	207
3	**=**	**Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**33.759,07-**	**34.640-**	**33.922,81-**	**717-**
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	178.000,00	0	35.000,00	35.000-
9	**=**	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**178.000,00**	**0**	**35.000,00**	**35.000-**
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	171.898,13-	0	117.715,83-	117.716
16	**=**	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**171.898,13-**	**0**	**117.715,83-**	**117,716**
17	**=**	**Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**6.101,87**	**0**	**82.715,83-**	**82.716**
18	**=**	**Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf**	**27.657,20-**	**34.640-**	**116.638,64-**	**81.999**

Teilfinanzrechnung – THH 2 „Dienstleistungen und Infrastruktur“

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2019 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR
			1	2	3	4
1	+	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäußerung	113.126,63	91.390	127.035,94	35.646-
2	-	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	218.080,09-	222.840-	260.922,93	38.083
3	**=**	**Anteiliger Zahlungsmittel-überschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**104.953,46-**	**131.450-**	**133.886,99-**	**2.437**
5	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	136.829,09	136.829-
9	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**136.829,09**	**136.829-**
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	219.845,02-	0	251.751,49-	251.751
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	792,99	793
16	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**219.485,02-**	**0**	**252.544,48-**	**252.544**
17	**=**	**Anteiliger Finanzierungsmittel-überschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit**	**219.485,02-**	**0**	**115.715,39-**	**115.715**
18	**=**	**Anteiliger Finanzierungsmittel-überschuss/ -bedarf**	**324.438,48-**	**131.450-**	**249.602,38-**	**118.152**

Teilfinanzrechnung – THH 3 „Zentrale Finanzdienstleistungen“

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2019 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR
			1	2	3	4
1	+	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäußerung	268.693,90	277.000	276.567,05	433
2	-	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	183.479,23-	169.190-	171.342,65-	2.153
3	**=**	**Anteiliger Zahlungsmittel-überschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**85.214,67**	**107.810**	**105.224,40**	**2.586**
9	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0**
16	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0**
17	**=**	**Anteiliger Finanzierungsmittel-überschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0**
18	**=**	**Anteiliger Finanzierungsmittel-überschuss/ -bedarf**	**85.214,67**	**107.810**	**105.224,40**	**2.586**

Erläuterungen zu den Finanzrechnungspositionen

Zahlungsmittelüberschuss/- bedarf der Ergebnisrechnung (lfd. Nr. 17)

In den Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung gehen nur die **zahlungswirksamen** Erträge und Aufwendungen ein. Da es zahlungs**un**wirksame Erträge (z.B. Auflösung von Ertragszuschüssen, Entnahme aus Rückstellungen) und zahlungs**un**wirksame Aufwendungen (z.B. Abschreibungen, Zuführungen zu Rückstellungen) gibt, weicht der Betrag vom Jahresergebnis der Ergebnisrechnung ab.

Bei einem Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung (Cashflow) stehen diese Mittel für die Finanzierung von Investitionen, Schuldentilgung oder zur Stärkung der Finanzreserven zur Verfügung. Im Finanzhaushalt des Jahres 2020 war ein Zahlungsmittelbedarf der Ergebnisrechnung von 58.280 € vorgesehen. In der Finanzrechnung 2020 konnte dieser Betrag nicht erreicht werden, sodass dieser um 4.305,40 € höher ausgefallen ist. Somit lag ein Zahlungsmittelbedarf in Höhe von 62.585,40 € vor.

Der Mindestzahlungsmittelüberschuss von 10.360,38 € (= Tilgung) konnte somit nicht erwirtschaftet werden.

Finanzierungsmittelfehlbetrag aus Investitionstätigkeit (lfd. Nr. 31)

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 171.829,09 € stehen Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 370.260,31 € gegenüber. Somit ergibt sich ein Finanzierungsmittelfehlbetrag aus Investitionstätigkeit von 198.431,22 €.

Dabei ist jedoch zu beachten, dass der geplante und bewilligte Zuschuss (320.000 €) für das Feuerwehrgerätehaus noch nicht bzw. nur in Höhe von 225.000 € an die Gemeinde Tunau ausbezahlt wurde. Voraussichtliche Rest-Auszahlung in Höhe von 95.000 € im Jahr 2021. Dies führt zu einer kurzfristigen Verschlechterung der Liquidität.

Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (lfd. Nr. 35)

Der Finanzierungsmittelbedarf wird durch die Aufnahme und die Tilgung von Krediten bestimmt. Die Tilgungsleistungen des Jahres 2020 beliefen sich auf 10.360,38 €. Es ergab sich Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 10.360,38 €.

Änderung des Finanzierungsmittelbestands (lfd. Nr. 36)

Die Änderung des Finanzierungsmittelbestandes ergibt sich aus dem Saldo des Finanzierungs**mittel**fehlbetrages und des Finanzierungsmittelbedarfs aus der Finanzierungstätigkeit und betrug -271.377,00 €. Dies entspricht dem Zahlungsmittelbedarf der Ergebnisrechnung, dem Zahlungsmittelfehlbetrag aus Investitionstätigkeit und dem Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit.

Überschuss aus haushaltswirksamen Einzahlungen und Auszahlungen

Der Überschuss aus haushaltsunwirksamen Vorgängen beläuft sich auf 271.377,00 €. Unter dieser Position wird u.a. auch die Aufnahme von Kassenkrediten ausgewiesen. Auch die Abrechnung der Umsatzsteuer (Zahllast) erfolgt über die haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen.

Zahlungsmittelbestand

Der Zahlungsmittelbestand zum Anfang des Geschäftsjahres 2020 betrug 0,00 €. Unter Einbeziehung aller beschrieben Zahlungs- und Finanzierungsmittelveränderungen wird zum 31.12.2020 ein Liquiditätskredit von 381.065,25 € auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen.

Es konnte weder der Mindestzahlungsmittelüberschuss in Höhe der Tilgungsleistungen erwirtschaftet werden, noch kann die Soll-Liquiditätsreserve nach § 22 Abs. 2 GemHVO ausgewiesen werden!

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit: Finanzlage

Kennzahl 1	Einh. 2	Ergebnis 2018 3	Ergebnis 2019 4	Ergebnis 2020 5	Planung 2021 6	Planung 2022 7	Planung 2023 8
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€	-14.019,10	-53.497,86	-62.585,40	-4.770,00	6.800,00	3.390,00
Betrag je Einwohner	€/EW	-74,97	-278,63	-332,90	-25,37	36,17	18,03
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss*							
absoluter Betrag	€	8.447,72	8.616,31	10.360,38	10.500,00	10.700,00	10.900,00
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	-22.466,82	-62.114,17	-72.945,78	-15.270,00	-3.900,00	-7.510,00
Betrag je Einwohner	€/EW	-120,14	-323,51	-388,01	-81.22	-20,74	-39,95
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	6.537,14	6.973,02	7.813,31	8.724,94	8.874,72	8.606,15
8. (voraussichtliche) liquide Eigenmittel zum Jahresende*							
absoluter Betrag	€	-106.122,90	-151.675,19	-381.065,25	-396.335,25	-400.235,25	-407.745,25

[1)] Aus welchen Konen die Kennzahlen zu ermitteln sind, wird verbindlich auf der Internetseite (www.im.baden-wuerttemebrg.de) bekannt gemacht.
[2)] § 3 Nr. 17 GemHVO
[3)] vgl. Zeile 9 in Anlage

Investitionen 2020

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2019 EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2021 EUR
			1	2	3	4	6	8
712600100100/101: Feuerwehrgerätehaus-Zuschüsse								
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	178.000,00	0	35.000,00	35.000-	130.000,00	95.000,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	178.000,00	0	35,000,00	35.000-	130.000,00	95.000,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	171.898,13-	0	117.715,83-	117.716	50.490,67-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	171.898,13-	0	117.715,83-	117.716	50.490,67-	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	6.101,87	0	82.715,83-	82.715,83	79.509,33	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	171.898,13-	0	117.715,83-	117.716	0,00	0,00

Für den Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses waren 470.000 € an Investitionskosten und 450.000 € an Zuschüssen im Haushaltsplan 2017 eingestellt. Da aber weniger Zuschüsse als erwartet bewilligt und deshalb eine Darlehensaufnahme erforderlich wurde, musste die gesamte Maßnahme im Jahr 2018 neu veranschlagt werden.

Folgende Zuschüsse wurden für das Projekt bewilligt:

- Fachförderung 60.000,00 €
- Ausgleichstockmittel 260.000,00 €

Im Jahr 2018 sind allerdings nur 12.000,00 € an Zuschüssen bei der Gemeinde Tunau eingegangen. Somit wurden 308.000,00 € an Zuschüssen per Ermächtigungsübertragung in das Jahr 2019 übertragen. Bei den Auszahlungen wurden 222.388,80 € ins Jahr 2019 übertragen.

Im Jahr 2019 wurden 171.898,13 € für Baumaßnahmen am Feuerwehrgerätehaus verausgabt und 178.000,00 € an Zuschüssen vereinnahmt. Per Ermächtigungsübertragung wurden bei den Auszahlungen 50.490,67 € und bei den Zuschüssen 130.000,00 € ins Jahr 2020 übertragen.

Im Jahr 2020 wurden weitere 117.715,83 € für Baumaßnahmen rund um das Feuerwehrgerätehaus verausgabt. Im Jahr 2020 konnte die Gemeinde Tunau nur einen Zuschuss in Höhe von 35.000,00 € abrufen, weitere 95.000,00 € (30.000,00 € Fachförderung und 65.000,00 € Ausgleichstock) werden per Ermächtigungsübertragung ins Jahr 2021 übertragen und im Jahr 2021 abgerufen.

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2019 EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2021 EUR
			1	2	3	4	6	8
753300100000: WV; Erwerb von Anlagevermögen								
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0,00	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	2.774,66-	2.775	0,00	0,00
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	792,99-	793	0,00	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.567,65-	3.568	0,00	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.567,65-	3.568	0,00	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	3.567,65-	3.568	0,00	0,00

Im Jahr 2020 wurden in der Gemeinde Tunau ein Überflurhydrant für 2.774,66 € angeschafft, sowie ein Systemtrenner.

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2019 EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2021 EUR
			1	2	3	4	6	8
753300100101: WV, Verbindungsleitung Tunau-Bischmatt								
3	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0,00	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0,00	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	219.485,02-	0	71.432,22-	71.432	0,00	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	219.485,02-	0	71.432,22-	71.432	0,00	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	219.485,02-	0	71.432,22-	71.432	0,00	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	219.485,02-	0	71.432,22-	71.432	0,00	0,00

Für die WV-Verbindungsleitung Tunau-Bischmatt wurden im Jahr 2019 219.485,02 € verausgabt. Weitere 71.432,22 € wurden im Jahr 2020 aufgewendet.

Bilanz

Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanz entspricht in Aufbau und Gliederung den gesetzlichen Vorschriften. Gemäß dem Grundsatz der Bilanzierungsstetigkeit wurden die in der Gemeindehaushaltsverordnung verankerten und bereits bei der Eröffnungsbilanz zugrunde gelegten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze auch im Geschäftsjahr 2020 angewandt. Dabei wurden nachfolgende Grundsätze explizit beachtet:

- **Anschaffungs- und Herstellungskostenprinzip:**
  Die Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden erfolgte nach den Grundsätzen des § 43 GemHVO. Bei der Festsetzung der Wertansätze wurde § 44 GemHVO beachtet.
  In die Herstellungskosten wurden die Verwaltungskosten einschließlich Gemeinkosten, Materialgemeinkosten, Fertigungsgemeinkosten und der Werteverzehr des Vermögens **nicht** eingerechnet.
- **Lineare Abschreibung** über die betriebsbedingte Nutzungsdauer gemäß der gültigen **Abschreibungstabelle (Leitfaden zur Bilanzierung bzw. örtliche Abschreibungstabelle)**
- Nach § 6 Abs. 2 Satz 1 Einkommensteuergesetz wird die „Schwelle“ für „geringwertige Wirtschaftsgüter“ ab 01.01.2018 von bislang 410 € auf 800 € erhöht. Um auch weiterhin eine Einheitlichkeit zwischen Hoheitsbereich und den Betrieben gewerblicher Art zu gewährleisten, wird auch die **Aktivierungsgrenze** für „geringwertige Vermögensgegenstände“ nach § 38 Abs. 4 GemHVO zum 01.01.2018 auf **800 Euro** erhöht. Vermögensgegenstände unter diesem Anschaffungswert sind als Sofortaufwand im ordentlichen Ergebnis zu buchen, es sei denn, die Anschaffung erfolgt in Zusammenhang mit einer investiven Neubaumaßnahme (Aktivierung der Erstausstattung als Sammelanlage).
- **Bruttomethode:** Posten der Passivseite werden nicht mit Posten der Aktivseite verrechnet.
- **Kalkulatorische Verzinsung** für alle im Anlagenbuch geführten Vermögensgegenstände mit 0,25 %.
- **Forderungen** werden mit ihrem Nennwert aktiviert. Die Werthaltigkeit wird jährlich im Zuge des Jahresabschlusses überprüft.
- Die Bilanzierung der **Rückstellungen** erfolgt gemäß § 41 GemHVO.
- **Verbindlichkeiten** werden grundsätzlich mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.
- **Empfangene Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträge** werden entsprechend dem Wahlrecht des § 40 Abs. 4 Satz 2 GemHVO als Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen.
- Das **Saldierungsverbot** des § 40 Abs. 2 GemHVO wird beachtet. Entsprechende Posten werden umgegliedert.

Aktivseite		EUR 31.12.2020	EUR 31.12.2019
1	**Vermögen**	**5.473.541,10**	**5.285.006,30**
1.1	**Immaterielle Vermögensgegenstände**	**0,00**	**0,00**
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1.2	**Sachvermögen**	**5.326.118,21**	**5.191.005,36**
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	3.217.721,50	3.217.721,50
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	249.170,99	256.534,27
1.2.3	Infrastrukturvermögen	1.358.398,26	1.332.585,79
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1,00	1,00
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	27.353,15	30.201,40
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.851,99	2.885,23
1.2.8	Vorräte	2.348,16	518,84
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	468.273,16	350.557,33
1.3	**Finanzvermögen**	**147.422,89**	**94.000,94**
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweck-verbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	15.190,25	15.190,25
1.3.5	Wertpapiere	17.019,93	16.945,23
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	102.629,73	18.861,10
1.3.8	Privatrechtliche Forderungen	12.582,98	43.004,36
1.3.9	Liquide Mittel	0,00	0,00
Summe Aktiva		**5.473.541,10**	**5.285.006,30**

Passivseite		EUR 31.12.2020	EUR 31.12.2019
1	**Eigenkapital**	**3.564.185,65**	**3.655.801,63**
1.1	Basiskapital	3.695.056,03	3.695.056,03
1.2	Rücklagen	366,20	366,20
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	366,20	366,20
1.3	Fehlbeträge ordentliches Ergebnis	131.236,58	39.620,60
2	**Sonderposten**	**1.104.636,11**	**1.111.453,60**
2.1	für Investitionszuweisungen	751.112,50	784.775,40
2.2	für Investitionsbeiträge	89.341,55	94.393,53
2.3	für Sonstiges	264.182,06	232.284,67
3	**Rückstellungen**	**14.622,39**	**0,00**
3.4	Gebührenüberschussrückstellungen	14.622,39	0,00
4	**Verbindlichkeiten**	**790.096,95**	**517.751,07**
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	727.278,12	508.248,44
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	61.783,96	8.411,11
4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	1.034,87	1.091,52
Summe Passiva		**5.473.541,10**	**5.285.006,30**

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre nach § 42 GemHVO

- Verpflichtungen aus der Begebung von Bürgschaften 0,00 €
- Verpflichtungen aus Gewährleistungsverträgen nicht bekannt
- In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen 0,00 €
- Noch nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen 0,00 €
- Übertragene Haushaltsermächtigungen -74.770,00 €

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit: Kapitallage

Kennzahl 1		Ergebnis 2017 3	Ergebnis 2018 4	Ergebnis 2019 5	Planung 2020 6	Planung 2021 7	Planung 2022 8
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	3.722.356,83	3.665.801,63	3.564.185,65			
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	3.706.099,50	3.695.056,03	3.695.056,03			
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	73	69	65			
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	27	31	35			
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfristigem Vermögen	%	102	101	87			
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	210.312,46	508.248,44	727.278,12			
Betrag je Einwohner	€/EW	1.124,67	2.647,13	3.868,50			
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	+97.675,18	+297.935,98	+219.029,68			

10. Anlagendeckung
Gemäß der sogenannten "Goldenen Bilanzregel" soll langfristiges Vermögen auch langfristig finanziert sein. Der ermittelte Wert sollte 100 % oder mehr betragen. Mit 87 % kann hier kein solider Wert erzielt werden.

Erläuterungen zu den Bilanzpositionen

Nachfolgend werden die Veränderungen der einzelnen Bilanzpositionen dargestellt. Datengrundlage ist die Anlagenbuchhaltung. Bei den Werten ist zu beachten, dass es sich um reine Buchwerte handelt.

Bilanzposition		Buchwert 01.01.2020	Bew. Ansch.Wert	AfA 2020	Zuschr.	Bew. Wertber.	Buchwert 31.12.2020
1012010000	1.2.1 Unbebaute Grundstücke	3.217.721,50	0,00	0,00	0,00	0,00	3.217.721,50
1012020000	1.2.2 Bebaute Grundstücke	256.534,27	0,00	-7.363,28	0,00	0,00	249.170,99
1012030000	1.2.3 Infrastrukturvermögen	1.332.585,79	74.206,88	-48.394,41	0,00	0,00	1.358.398,26
1012050000	1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
1012060000	1.2.6 Maschinen und techn. Anlagen	30.201,40	0,00	-2.848,25	0,00	0,00	27.353,15
1012070000	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.885,23	792,99	-826,23	0,00	0,00	2.851,99
1012090000	1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	350.557,33	117.715,83	0,00	0,00	0,00	468.273,16
1013020000	1.3.2 Sonstige Beteiligungen	15.190,25	0,00	0,00	0,00	0,00	15.190,25
2021000000	2.1 Sopo für Investitionszuweisungen	-784.775,40	0,00	33.662,90	0,00	0,00	-751.112,50
2022000000	2.2 Sopo für Investitionsbeiträge	-94.393,53	0,00	5.051,98	0,00	0,00	-89.341,55
2023000000	2.3 Sopo für Sonstiges	-232.284,67	-35.000,00	3.102,61	0,00	0,00	-264.182,06
Summe		**4.094.223,17**	**157.715,70**	**-17.614,68**	**0,00**	**0,00**	**4.234.324,19**

Aktiva

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

1011000000 Immaterielle Vermögensgegenstände

Zum immateriellen Vermögen gehören alle unkörperlichen Vermögensgegenstände, die nicht Sachen i. S. v. § 90 BGB sind. Immaterielle Vermögensgegenstände existieren physisch nicht. Sie müssen werthaltig, abgrenzbar, einzeln existent und selbstständig bewertbar sein. Hierunter fallen z.B. Lizenzen und Software.

Sofern die immateriellen Vermögensgegenstände einem laufenden Werteverzehr unterliegen, wird die Abschreibung wie folgt vorgenommen:

- Software entsprechend der Nutzungsdauer
- Lizenzen entsprechend der Geltungsdauer

Immaterielles Vermögen wird nur aktiviert, wenn es entgeltlich erworben wurde.

Immaterielle Vermögensgegenstände	Buchwert 01.01.2020	Zugang 2020	Abgang 2020	AfA 2020	Buchwert 31.12.2020
Lizenzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Im Anlagenbestand der Gemeinde Tunau wird zum 31.12.2020 kein immaterielles Vermögen geführt.

1.2 Sachvermögen

1012010000 Unbebaute Grundstücke

Unbebaute Grundstücke sind Grundstücke auf denen sich keine benutzbaren Gebäude befinden, wie Grünflächen (Parkanlagen und sonstige Erholungsflächen einschließlich Ausstattungen), Ackerland (= landwirtschaftlich genutzte Flächen, Naturschutzflächen und Biotope), Wald/Forsten und sonstige unbebaute Grundstücke (z.B. Bauplätze). Grundstücke unterliegen keiner planmäßigen Abschreibung!

Unbebaute Grundstücke	Buchwert 01.01.2020	Zugang 2020	Abgang 2020	AfA 2020	Buchwert 31.12.2020
Ackerland - Grund und Boden	1.232.081,00	0,00	0,00	0,00	1.232.081,00
Wald, Forsten - Grund und Boden	527.635,00	0,00	0,00	0,00	527.635,00
Wald, Forsten – Aufwuchs	1.454.580,00	0,00	0,00	0,00	1.454.580,00
Sonstige unbebaute Grundstücke	3.425,50	0,00	0,00	0,00	3.425,50
Gesamt	**3.217.721,50**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**3.217.721,50**

Grundstücke unterliegen keiner Abschreibung. Auch der Wert des Aufwuchses im Gemeindewald bleibt als fester Wert in der Bilanz erhalten, er unterliegt keiner planmäßigen Abschreibung. Ursache ist der Grundsatz nachhaltiger Forstwirtschaft.

1012020000 Bebaute Grundstücke

Bebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich benutzbare Gebäude befinden. Gebäude müssen laut § 2 Landesbauordnung selbstständig benutzbare, überdeckte bauliche Anlagen sein. Weiter müssen diese geeignet sein, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen und müssen fest mit dem Erdboden verbunden sein. Bei den bebauten Grundstücken wird zwischen dem Grundstücks- und dem Gebäudewert unterschieden, da nur der Gebäudewert abgeschrieben werden kann. Aufbauten und Ausstattungen von bebauten Grundstücken können separat bewertet werden.

Bebaute Grundstücke	Buchwert 01.01.2020	Zugang 2020	Abgang 2020	AfA 2020	Buchwert 31.12.2020
Kultur, Sport- und Freizeitanlagen – Grund und Boden	614,00	0,00	0,00	0,00	614,00
Kultur, Sport- und Freizeitanlagen – Gebäude, Aufbauten, Betriebsvorrichtungen	779,08	0,00	0,00	-91,98	687,10
Sonstige Dienst- und Betriebsgebäude – Grund- und Boden	38.287,37	0,00	0,00	0,00	38.287,37
Sonstige Dienst- und Betriebsgebäude – Gebäude, Aufbauten,	216.835,82	0,00	0,00	-7.271,30	209.564,52
Gesamt	**256.534,27**	**0,00**	**0,00**	**-7.363,28**	**249.170,99**

Bei den **bebauten Grundstücken** werden die planmäßigen Abschreibungen der Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen von 7.363,28 € ausgewiesen.

1012030000 Infrastrukturvermögen

Zum Infrastrukturvermögen gehören der Grund und Boden sowie der Aufbau für Straßen, Wege, Brücken, wasserbauliche Anlagen und sonstige Bauten. Beim Infrastrukturvermögen wird der Grund und Boden sowie die zuzurechnenden Aufbauten, Betriebseinrichtungen und Bauwerke separat bewertet.

Infrastrukturvermögen	Buchwert 01.01.2020	Zugang 2020	Abgang 2020	AfA 2020	Buchwert 31.12.2020
Grund und Boden	212.207,00	0,00	0,00	0,00	212.207,00
Abwasserbeseitigungsanlagen	416.093,48	0,00	0,00	-13.612,63	402.480,85
Straßen, Wege, Plätze	133.465,72	0,00	0,00	-4.347,32	129.118,40
Wassergewinnungsanlagen	543.625,50	71.432,22	0,00	-28.755,84	586.301,88
Wasserverteilungsanlagen	14.568,45	2.774,66	0,00	-717,78	16.625,33
Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	12.625,64	0,00	0,00	-960,84	11.664,80
Gesamt	**1.332.585,79**	**74.206,88**	**0,00**	**-48.394,41**	**1.358.398,26**

Die Zugänge von 74.206,88 € betreffen die WV – Verbindungsleitung Tunau-Bischmatt (71.432,22 €) sowie die Anschaffung eines Überflurhydranten (2.774,66 €).

Der Werteverzehr durch die Abschreibungen beträgt 48.394,41 €.

1012050000 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Zu den Kunstgegenständen und Kulturdenkmälern gehören Vermögensgegenstände, deren Erhaltung und Pflege wegen ihrer Bedeutung für Kunst, Kultur und Geschichte im kommunalen Interesse liegen. Hierunter versteht man z.B. Gemälde, Skulpturen, Gedenktafeln, Wegkreuze, Baudenkmäler und Bodendenkmäler.

Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	Buchwert 01.01.2020	Zugang 2020	Abgang 2020	AfA 2020	Buchwert 31.12.2020
Kulturdenkmäler	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00
Gesamt	**1,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1,00**

Grundsätzlich sind Kulturdenkmäler mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten zu bewerten. Da keine Anschaffungs- und Herstellungskosten zu ermitteln waren, wurden diese wie im Leitfaden zur Bilanzierung beschrieben mit einem Erinnerungswert von 1,00 € angesetzt.

1012060000 Maschinen und technische Anlagen

Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge werden nach ihren Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. Grundlage für die Festlegung der jeweiligen Nutzungsdauer ist die Abschreibungstabelle für Baden-Württemberg.

Maschinen und technische Anlagen	Buchwert 01.01.2020	Zugang 2020	Abgang 2020	AfA 2020	Buchwert 31.12.2020
Fahrzeuge	14.793,32	0,00	0,00	-1.555,27	13.238,05
Technische Anlagen	15.408,08	0,00	0,00	-1.292,98	14.115,10
Gesamt	**30.201,40**	**0,00**	**0,00**	**-2.848,25**	**27.353,15**

Im Anlagenbestand der Gemeinde Tunau wird lediglich ein **Fahrzeug** geführt. Das Feuerwehrfahrzeug wurde im Jahr 1989 erworben und ist komplett abgeschrieben. Außerdem gehört der Gemeinde Tunau ein Anteil von 45,51 % am Streuautomat. Die restlichen 54,49 % gehören der Gemeinde Aitern. Der Anteil am Streuautomat und die Tragkraftspritze der Feuerwehr haben noch einen Restbuchwert von 13.238,05 €.

Unter den **technischen Anlagen** werden die Entsäuerungsanlage und die UV-Anlage der Wasserversorgung ausgewiesen. Hier liegt der Restbuchwert bei 14.115,10 €.

1012070000 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Zur Betriebs- und Geschäftsausstattung zählen alle Einrichtungsgegenstände der Büros (PC, Büromöbel, Drucker), der Werkstätten (Werkzeuge, Gartengeräte) und anderer öffentlicher Einrichtungen, wie zum Beispiel Schulen und Freibäder. Auch diese wurden nach ihren Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet.

Betriebs- und Geschäftsausstattung	Buchwert 01.01.2020	Zugang 2020	Abgang 2020	AfA 2020	Buchwert 31.12.2020
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.885,23	792,99	0,00	-826,23	2.851,99
Gesamt	**2.885,23**	**792,99**	**0,00**	**-826,23**	**2.851,99**

Für die Wasserversorgung in Tunau wurden für einen Systemtrenner 792,99 € verausgabt.

1012090000 Anlagen im Bau

Hier werden Anzahlungen für Vermögen, das sich zum Bilanzstichtag noch in der Herstellung befindet, nachgewiesen und somit den vorstehenden Bilanzpositionen noch nicht konkret zugeordnet werden konnte. Anlagen im Bau werden nicht abgeschrieben. Erst bei Fertigstellung des Vermögensgegenstandes wird der Wert auf das entsprechende aktive Bestandskonto umgebucht und ab diesem Zeitpunkt auch abgeschrieben.
Zum Bilanzstichtag 31.12.2020 werden folgende Anlagen im Bau ausgewiesen!

Anlagen im Bau	Buchwert 01.01.2020	Zugang 2020	Abgang durch Umbuchung (Aktivierung)	Buchwert 31.12.2020
Feuerwehrgerätehaus Tunau (Neubau)	350.557,33	117.715,83	0,00	468.273,16
Gesamt	**350.557,33**	**117.715,83**	**0,00**	**468.273,16**

1.3 Finanzvermögen

1013030000 Sonstige Beteiligungen

Eine sonstige Beteiligung der Kommune liegt vor, wenn sie keinen beherrschenden Einfluss auf das Unternehmen ausüben kann, jedoch zum Aufbau einer Geschäftsbeziehung Anteile hält. Beteiligungen werden mit den Anschaffungskosten bilanziert. Es erfolgt i.d.R. keine planmäßige Abschreibung.

Sonstige Beteiligungen	Buchwert 01.01.2020	Zugang 2020	Abgang 2020	AfA 2020	Buchwert 31.12.2020
Stammkapital am BGV Karlsruhe	50,00	0,00	0,00	0,00	50,00
Eigenkapitalanteile am ZV KIVBF	140,25	0,00	0,00	0,00	140,25
Stammkapital am ZV Breitbandversorgung	15.000,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00
Gesamt	**15.190,25**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**15.190,25**

Forderungen

Forderungen	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
öffentlich-rechtliche Forderungen und Transferleistungen	18.861,10	102.629,73	83.768,63
privatrechtliche Forderungen	43.004,36	12.582,98	-30.421,38
Gesamt	**61.865,46**	**115.212,71**	**53.722,13**

Öffentlich-rechtliche Forderungen basieren auf gesetzlichen Vorschriften zwischen der Kommune und Dritten. Darunter fallen auch Gebührensatzungen der Gemeinden. Sie teilen sich auf in Steuern, Gebühren, Beiträge und sonstige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte.
Beispiele für Steuern sind die Grundsteuer, Gewerbesteuer und Hundesteuer. Diese müssen die Gemeinden nach spezialgesetzlichen Regelungen bzw. dem Kommunalabgabengesetz erheben. Öffentlich-rechtliche Gebühren unterteilen sich nochmals in Verwaltungsgebühren und Benutzungsgebühren. Verwaltungsgebühren werden für eine von der Verwaltung erbrachte Leistung erhoben (z.B. für eine Gewerbeanmeldung). Benutzungsgebühren werden als Gegenleistung für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen erhoben (z.B. Wasser- und Abwassergebühren).
Die öffentlich-rechtlichen Forderungen nahmen um 83.768,63 € auf 102.629,73 zu. Die wesentlichen Forderungen stellen rückständige Wasser- und Abwassergebühren sowie die Abrechnung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer (Transferleistung). dar.

Eine **privatrechtliche Forderung** ist das Recht, von einem anderen aufgrund eines Schuldverhältnisses eine Leistung zu fordern (vergleiche § 241 BGB). Das Schuldverhältnis kann durch Gesetz oder durch einen Vertrag entstanden sein. Die privatrechtlichen Forderungen nahmen um 30.421,38 € auf 12.582,98 € ab.

Pauschalwertberichtigungen wurden nicht vorgenommen. Forderungen bzw. Wertberichtigungen werden grundsätzlich einzelfallbezogen betrachtet und vorgenommen.

Liquide Mittel

Liquide Mittel	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Sichteinlagen bei Banken	0,00	0,00	0,00
Gesamt	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Als Sichteinlagen wird ein Girokonto bei der Sparkasse Wiesental geführt. Dieses weist zum 31.12.2020 einen Stand von 0,00 € aus.

Bargeldbestände werden bei der Gemeinde Tunau nicht geführt.

Der in der Finanzrechnung ausgewiesene Bestand an Zahlungsmitteln von 0,00 € stimmt mit den in der Bilanz ausgewiesenen liquiden Mitteln überein!

Abschreibungen

Die planmäßigen Abschreibungen für das Vermögen der Aktivseite belaufen sich auf 59.432,17 €. Die Auflösungen der Sonderposten der Passivseite betragen 41.817,49 €.
Somit ergibt sich eine Nettoabschreibung von 17.614,68 €. Dieser Betrag muss im Ergebnishaushalt mindestens erwirtschaftet werden, um eine Substanzverminderung zu vermeiden. Im Jahr 2020 konnte dieses Ziel leider nicht erreicht werden.

Passiva

1. Eigenkapital

Das Eigenkapital der Gemeinde Tunau setzt sich aus dem sogenannten Basiskapital, den Rücklagen und den Fehlbeträgen zusammen.

Eigenkapital	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Basiskapital	3.695.056,03	3.695.056,03	0,00
Rücklage aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses	0,00	0,00	0,00
Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	366,20	366,20	0,00
Fehlbeträge ordentliches Ergebnis	-39.620,60	-131.236,58	-91.615,98
Gesamt	**3.655.801,63**	**3.564.185,65**	**-91.615,98**

Im Rechnungsjahre 2020 wurde ein **Gesamt-Fehlbetrag von 91.615,98 €** erzielt.

Der **Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis von 91.615,98 €** wurde auf **neue Rechnung** vorgetragen.

Das **Eigenkapital** beträgt zum 31.12.2020 3.564.185,65 € und setzt sich aus Basiskapital, Rücklagen und Fehlbeträgen zusammen.

2. Sonderposten

Als Sonderposten werden überwiegend empfangene Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträge auf der Passivseite dargestellt (Bruttomethode).
Die Auflösung erfolgt im selben Zeitraum wie die Abschreibung des damit finanzierten Vermögensgegenstandes. Sonderposten werden in der Bilanz zwischen dem Basiskapital und den Rückstellungen bilanziert. Damit wird verdeutlicht, dass sie weder dem Eigenkapital noch dem Fremdkapital zugeordnet werden können. Mit der Auflösung werden sie aber mittelbar in Eigenkapital umgewandelt.

2021000000 Sonderposten für Investitionszuweisungen

Bei den Sonderposten für Investitionszuweisungen handelt es sich um Mittel, die die Gemeinde für die Finanzierung von Investitionen (Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen) erhalten hat. Die Auflösung erfolgt im selben Zeitraum wie die Abschreibung des damit finanzierten Vermögensgegenstandes.

Sonderposten für Investitionszuweisungen	Buchwert 01.01.2020	Zugang 2020	Abgang 2020	Auflösung 2020	Buchwert 31.12.2020
Sonderposten Zuweisungen vom Land	780.887,24	0,00	0,00	-33.403,69	747.483,55
Sonderposten Zuweisungen von Kommunen	503,68	0,00	0,00	-33,58	470,10
Sonderposten Zuweisungen vom übr. Bereich	3.384,48	0,00	0,00	-225,63	3.158,85
Gesamt	**784.775,40**	**0,00**	**0,00**	**-33.622,90**	**751.112,50**

Die **Sonderposten für Investitionszuweisungen** werden mit 33.662,90 € aufgelöst und entlasten den Ergebnishaushalt in dieser Höhe.

2022000000 Sonderposten für Investitionsbeiträge

Als Investitionsbeiträge gelten Anschluss- und Erschließungsbeiträge (§§ 20 ff KAG, § 33 KAG).

Sonderposten für Investitionsbeiträge	Buchwert 01.01.2020	Zugang 2020	Abgang 2020	Auflösung 2020	Buchwert 31.12.2020
Sonderposten Beiträge	94.393,53	0,00	0,00	-5.051,98	89.341,55
Gesamt	**94.393,53**	**0,00**	**0,00**	**-5.051,98**	**89.341,55**

2023000000 Sonderposten für Sonstiges

Zu den sonstigen Sonderposten gehören u.a. Sach- und Geldspenden mit investivem Verwendungszweck. Diese werden passiviert und im selben Verhältnis wie die damit finanzierten Vermögensgegenstände aufgelöst.

Sonderposten für Sonstiges	Buchwert 01.01.2020	Zugang 2020	Abgang 2020	Auflösung 2020	Buchwert 31.12.2020
Sonderposten für Sonstiges	232.284,67	35.000,00	0,00	-3.102,61	264.182,06
Gesamt	**232.284,67**	**35.000,00**	**0,00**	**-3.102,61**	**264.182,06**

Bei dem Zugang in Höhe von 35.000,00 € handelt es sich um einen Zuschuss (Ausgleichstock) für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses. Die **Sonderposten für Sonstiges** werden mit 3.102,61 € aufgelöst und entlasten den Ergebnishaushalt in dieser Höhe.

3. Rückstellungen

Rückstellungen sind „ungewisse“ Verbindlichkeiten, die zwar wirtschaftlich dem abzuschließenden Haushaltsjahr zuzuordnen sind, deren Höhe und Zeitpunkt der Fälligkeit jedoch noch nicht bekannt sind. Mit einer Inanspruchnahme der Gemeinde muss ernsthaft zu rechnen sein.
Rückstellungen dienen somit der periodengerechten Zuordnung von Aufwendungen, die erst in künftigen Haushaltsjahren zu Aufwendungen führen (periodengerechte Ergebnisermittlung). Rückstellungen dürfen nur aufgelöst werden, soweit der Grund hierfür entfallen ist.
Nach § 41 GemHVO sind Pflicht- und Wahlrückstellungen zu unterscheiden. Rückstellungen werden nach § 44 Abs. 4 GemHVO in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger Beurteilung notwendig ist.

Rückstellungen	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Gebührenüberschussrückstellungen	0,00	14.622,39	14.622,39
Gesamt	**0,00**	**14.622,39**	**14.622,39**

In der Bilanz werden zum Stichtag 31.12.2020 Gebührenüberschussrückstellungen in Höhe von 14.622,39 € ausgewiesen. Dieses resultieren aus der Überdeckung bei der Abwasserbeseitigung des Jahres 2020.

Folgende Kostenunterdeckungen stehen noch zur Verrechnung bzw. zum Ausgleich in einer künftigen Gebührenkalkulation an:

- Abwasserbeseitigung 2016 -28.375,42 €
- Abwasserbeseitigung 2017 -13.199,34 €
- Abwasserbeseitigung 2018 -13.388,79 €
- Wasserversorgung 2016 -22.210,55 €
- Wasserversorgung 2017 -27.042,63 €
- Wasserversorgung 2018 -10.880,62 €
- Wasserversorgung 2019 -15.212,23 €
- Wasserversorgung 2020 -12.851,63 €

Diese sollen nach § 14 Abs. 2 KAG innerhalb von fünf Jahren ausgeglichen werden (Kostendeckungsgebot). Dabei ist § 78 GemO (Grundsätze der Einnahmenbeschaffung) zu beachten, nach diesem gehen Benutzungsgebühren den Steuern vor.

4. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind die am Abschlusstag der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden Verpflichtungen. Grundsätzlich sind sämtliche Verbindlichkeiten zu passivieren, um dem Grundsatz der Vollständigkeit gerecht zu werden. Diese sind einzeln zu bewerten.

Verbindlichkeiten	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	508.248,44	727.278,12	219.029,68
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.411,11	61.783,96	53.372,85
Sonstige Verbindlichkeiten	1.091,52	1.034,87	-56,65
Gesamt	**517.751,07**	**790.096,95**	**272.345,88**

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen belaufen sich auf 727.278,12 € und werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Davon entfallen 346.212,87 € auf Investitionskredite und 381.065,25 € auf Liquiditätskredite. Die pro Kopf Verschuldung beträgt 3.868,50 € (Vorjahr: 2.647,13 €/Ew.)

Die Gemeinde Tunau partizipiert aber auch an den Schulden des Gemeindeverwaltungsverbands Schönau im Schwarzwald (GVV). Die Aufwendungen für die Zinsen und die Abschreibungen des Anlagevermögens werden entsprechend der jeweiligen Umlage auf die beteiligten Verbandsgemeinden umgelegt. Der GVV hatte zum 31.12.2020 Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten von insgesamt 7.104.502,92 €. Diese verteilen sich auf folgende Einrichtungen:

- Gemeinschaftsschule (Mensa) 234.000,00 €
- Buchenbrandkindergarten 60.800,00 €
- Mehrzweckhalle 4.385.000,00 €
- Abwasserbeseitigung (Zentralkläranlage und Sammler) 1.900.396,92 €
- Friedhof 524.306,00 €

Die anteiligen Verbandsschulden betragen 179.216,58 € und berechnen sich wie folgt:

- Gemeinschaftsschule 3.120,00 € (1,33 % aus 234.000,00 €)
- Buchenbrandkindergarten 2.152,21 € (3,54 % aus 60.800,00 €)
- Mehrzweckhalle 91.208,00 € (2,08 % aus 4.385.000,00 €)
- Abwasserbeseitigung 63.093,18 € (3,32 % aus 1.900.396,92 €)
- Friedhof 19.643,19 € (3,75 % aus 524.306,00 €)

Dies entspricht einer anteiligen pro Kopfverschuldung von 953,28 € je Einwohner. Somit ergibt sich eine Gesamtverschuldung von 4.821,78 € je Einwohner (Vorjahr: 3.304,18 €).

Zu den **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** zählen die Verpflichtungen aus gegenseitigen Verträgen, die von der Gegenseite (Lieferant) erfüllt sind, aber von der bilanzierenden Körperschaft noch nicht, d.h. z.B. die Rechnung von der Körperschaft noch nicht bezahlt ist. Dies ist beispielweise der Fall, wenn die Körperschaft ein Zahlungsziel ausschöpft.

Als vertragliche Vereinbarungen kommen insbesondere Kauf- und Werkverträge sowie Dienstleistungsverträge in Betracht.
Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen nahmen im Abschlusszeitraum um 53.372,85 € zu und betragen 61.783,96€. Bei der Mehrzahl dieser Verbindlichkeiten handelt es sich jedoch um „antizipative“ Rechnungsabgrenzungsposten. Das sind Leistungen auf vertraglicher oder gesetzlicher Basis, bei denen der Aufwand vor und die zugehörige Auszahlung nach dem Jahresabschlussstichtag liegt. Diese Verbindlichkeiten sind in Höhe der tatsächlichen Zahlungsverpflichtung zu bilanzieren.

Der Posten **sonstige Verbindlichkeiten** ist ein Sammel- und Auffangposten für alle Verbindlichkeiten, die nicht einem anderen Verbindlichkeitsposten zugeordnet werden können. Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten u. a. zum Bilanzstichtag vorhandene Überzahlungen oder ungeklärte Zahlungseingänge sowie die Zahllast aus der Umsatzsteuererklärung gegenüber dem Finanzamt und betrugen zum Abschlussstichtag 1.034,87 €.

Berichtigung der Eröffnungsbilanz

Die Eröffnungsbilanz wurde am 12.12.2016 vom Gemeinderat festgestellt und am 29.12.2016 der Kommunalaufsicht des Landratsamts Lörrach zur Prüfung vorgelegt. Die Prüfung der Eröffnungsbilanz fand im Zeitraum Oktober 2017 bis März 2018 statt. Der Prüfbericht datiert auf den 06.04.2018. Über den wesentlichen Inhalt des Prüfberichts wurde der Gemeinderat in der Sitzung vom 23.04.2018 gemäß § 114 Abs. 4 i.V.m. § 43 Abs. 5 der Gemeindeordnung unterrichtet.

Nach § 63 Abs. 3 GemHVO können Berichtigungen der Eröffnungsbilanz letztmals im dritten der überörtlichen Prüfung der Eröffnungsbilanz folgenden Jahresabschlusses vorgenommen werden. Mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz beginnt also eine Frist von drei Jahresabschlüssen, innerhalb derer eine Berichtigung vorgenommen werden kann. Eine letztmalige Berichtigung der Eröffnungsbilanz ist also zum 31.12.2020 möglich.

Angaben für die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in den Herstellungskosten

Zinsen für das Fremdkapital gehören grundsätzlich nicht zu den Herstellungskosten. Nur Zinsen für Fremdkapital, das zur Finanzierung der Herstellung eines Vermögensgegenstandes verwendet wird, könnten für den Zeitraum der Herstellung als Herstellungskosten angesetzt werden.

Zinsen für Fremdkapital wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen!

Gemeindeanteil beim KVBW auf gebildete Pensionsrückstellungen

Pensionsrückstellungen werden nach § 27 Abs. 5 GKV zentral beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg gebildet. Eine zusätzliche Bildung von Pensionsrückstellungen in der Vermögensrechnung der Kommune ist nach § 41 Abs. 2 GemHVO daher nicht zulässig. Pensionsrückstellungen umfassen auch Rückstellungen für Beihilfe an Pensionäre.

Zum Bilanzstichtag am 31.12.2020 betrugen diese Rückstellungen: **151.050 €.**

Somit erfolgte eine Erhöhung im Vergleich zu 2019 um insgesamt 13.258,00 €.

Verwendung liquider Mittel zur Finanzierung von Investitionen

Aus der Ergebnisrechnung ergibt sich ein Zahlungsmittelfehlbetrag von 62.585,40 €. Somit konnten die Tilgungsleistungen von 10.360,38 € aus der laufenden Verwaltungstätigkeit nicht erwirtschaftet werden. Aus Investitionstätigkeit ergibt sich ein Zahlungsmittelfehlbetrag von 198.431,22 €.

Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre

Zu den Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre gehören z. B. Bürgschaften, Gewährleistungen und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen.

Die Ausfallhaftung der Gemeinde Tunau für Förderdarlehen der L-Bank beläuft sich zum 31.12.2020 auf 0,00 €.

Zu den Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre gehören auch **Ermächtigungsübertragungen**. Im Gegensatz zu den früheren Haushaltsresten erfolgt bei den Ermächtigungsüberträgen keine Belastung im abzuschließenden Jahr, sondern erst bei der tatsächlichen Inanspruchnahme im Folgejahr.

Zum 31.12.2020 wurden folgende Ermächtigungsübertragungen vorgenommen:

Investiver Auftrag	Beschreibung	Jahr der ursprünglichen Veranschlagung	Planansatz / Übertrag aus Vorjahr	bisher verbrauchte Mittel	Budgetübertrag nach 2020
5380/4212	Kanalbefahrung	2020	20.230,00 €	0,00 €	20.230,00 €
712600100101	Feuerwehrgerätehaus - Zuschuss	2018	-308.000,00 €	-213.000,00 €	-95.000,00 €
Summe					**-74.770,00 €**

Anhang

Organe der Gemeinde Tunau

Der Gemeinderat und der Bürgermeister sind die Organe der Gemeinde. Diese sind im Folgenden dargestellt (§ 53 Abs. 2 Nr. 8 GemHVO i.V.m. Art. 12 Abs. 5 S. 2 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts).

Mitglieder des Gemeinderats	
Bürgermeister Dirk Pfeffer	
Gemeinderat Christian Burger	Gemeinderat Jörg Lais
Gemeinderat Franz Gramespacher	Gemeinderat Ralph Oberle
Gemeinderätin Veikko Kiefer	Gemeinderat Boris Seger
Gemeinderat Dr. Wulf Künzel	Gemeinderat Thomas Windt

Anlage 1: Vermögensübersicht

Vermögen	Stand zum 01.01. des Haushaltsjahres [1]	Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr					Stand am 31.12. des Haushaltsjahres (∑ Sp. 2 bis 7)
		Vermögens-zugänge	Vermögens-abgänge [2]	Umbu-chungen	Zuschrei-bungen	Abschrei-bungen [3]	
	EUR						
1	2	3	4	5 [4]	6	7	8
1. Immaterielle Vermögens-gegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)	5.190.486,52	192.715,70	0,00	0,00	0,00	-59.432,17	5.323.769,05
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	3.217.721,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.217.721,50
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	256.534,27	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.363,28	249.170,99
2.3. Infrastrukturvermögen	1.332.585,79	74.206,88	0,00	0,00	0,00	-48.394,41	1.358.398,26
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	30.201,40	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.848,25	27.353,15
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.885,23	792,99	0,00	0,00	0,00	-826,23	2.851,99
2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	350.557,33	117.715,83	0,00	0,00	0,00	0,00	468.273,16
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	32.135,48	74,70	0,00	0,00	0,00	0,00	32.210,18
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2. Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	15.190,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.190,25
3.3. Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4. Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5. Wertpapiere	16.945,23	74,70	0,00	0,00	0,00	0,00	17.019,93
insgesamt	5.222.622,00	192.790,40	0,00	0,00	0,00	-53.432,17	5.355.979,23

[1] entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres
[2] beinhaltet die Abhänge von Restbuchwerten aufgrund von Veräußerungen, Schenkungen, Umstufungen/Umwidmungen von Straßen, Sacheinlagen in Beteiligungen usw.
[3] einschl. außerordentliche Abschreibungen
[4] In dieser Spalte werden Umgliederungen bereits vorhandener Vermögensgegenstände auf andere Positionen der Übersicht abgebildet (z. B. von Nr. 2.8 nach Fertigstellung nach Nr. 2.3)

Anlage 2: Forderungsübersicht

Art der Forderungen	Gesamtbetrag am 01.01. des Haushaltsjahres EUR	Gesamtbetrag am 31.12. des Haushaltsjahres EUR	absolute Abweichung EUR
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	16.787,53	101.004,19	84.216,66
2. Forderungen aus Transferleistungen	2.073,57	1.625,54	-448,03
3. Privatrechtliche Forderungen	43.004,36	12.582,98	-30.421,38
Summe Forderungen	**61.865,46**	**115.212,71**	**53.347,25**

Anlage 3: Schuldenübersicht

Art der Schulden	Gesamtbetrag am 01.01.2020 [1]	Gesamtbetrag am 31.12.2020	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			mehr (+) weniger (-) [5]
			bis zu 1 Jahr [2]	über 1 bis 5 Jahre [3]	mehr als 5 Jahre [4]	
	EUR					
1	2	3	4	5	6	7
1.1 **Anleihen**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
1.2 **Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen**	**356.573,25**	**346.212,87**	**12.132,77**	**66.208,62**	**267.871,48**	**-10.360,38**
1.2.1 Bund	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
1.2.2 Land	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
1.2.5 Kreditinstitute	*356.573,25*	*346.212,87*	*12.132,77*	*66.208,62*	*267.871,48*	*-10.360,38*
1.2.6 sonstige Bereiche [6]	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
1.3 **Kassenkredite**	**151.675,19**	**381.065,25**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**229.390,06**
1.4. **Verb. aus kreditähnl. Rechtsgeschäften**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
1. Gesamtschulden Kernhaushalt	**508.248,44**	**727.278,12**	12.132,77	66.208,62	267.871,48	**219.029,68**

nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung *(Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)* [7]

2.1 Anleihen	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
2.3 Kassenkredite	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
2.4 Verb. aus kreditähnl. Rechtsgeschäften	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
2. Gesamtschulden des Sonderverm. mit Sonderrg.	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung [7) 8)]

Art der Schulden	Gesamtbetrag am 01.01.2020 [1)]	Gesamtbetrag am 31.12.2020	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			mehr (+) weniger (-) [5)]
			bis zu 1 Jahr [2)]	über 1 bis 5 Jahre [3)]	mehr als 5 Jahre [4)]	
	EUR					
1	2	3	4	5	6	7
3.1 Anleihen	*0,00*	*0,00*	0,00	0,00	0,00	*0,00*
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	*356.573,25*	*346.212,87*	12.132,77	66.208,62	267.871,48	*-10.360,38*
3.3 Kassenkredite	*151.675,19*	*381.065,25*	0,00	0,00	0,00	*229.390,06*
3.4 Verb. aus kreditähnl. Rechtsgeschäften	*0,00*	*0,00*	0,00	0,,00	0,00	*0,00*
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	*508.248,44*	*727.278,12*	12.132,77	66.208,62	267.871,48	*219.029,68*
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	*0,00*	*0,00*	0,00	0,00	0,00	*0,00*
3. Konsolidierte Gesamtschulden	***508.248,44***	***727.278,12***	12.132,77	66.208,62	267.871,48	***219.029,68***

[1)] Entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres
[2)] Tilgungsraten im 1. Folgejahr
[3)] Tilgungsraten im 2. bis 5. Folgejahr
[4)] Tilgungsraten ab dem 6. Folgejahr

[5)] Spalte 3 minus Spalte 2
[6)] Entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich" nach der Bereichsabgrenzung B.
[7)] Einschl. Sonderrechnungen nach § 59 GemHVO
[8)] Nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabschluss aufstellen

Anlage 4: Übersicht über den Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss

Art	Stand zum 01.01. des Haushaltsjahres EUR	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres EUR
1. Ergebnisrücklagen	366,20	366,20
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses [1)]	0,00	0,00
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonder-ergebnisses [1)]	366,20	366,20
2. Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
Rücklagen gesamt	**366,20**	**366,20**

[1)] Gegebenenfalls Ausweis etwaiger Davon-Positionen (§ 23 Satz 2 GemHVO).

Anlage 5: Übersicht über den Stand der Rückstellungen, Entwicklung der Rückstellungen

Art der Rückstellung	Gesamtbetrag am Beginn des GJ EUR	Inanspruch-nahme / Auflösung EUR	Aufstockung EUR	Gesamtbetrag am Ende des GJ EUR
1. Rückstellungen gem. § 41 Abs. 2 GemHVO	**0,00**	**0,00**	**14.622,39**	**14.622,39**
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	0,00	0,00	14.622,39	14.622,39
1.4 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Weitere Rückstellungen gem. § 41 Abs. 2 GemHVO	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2.1 FAG-Rückstellung	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1 Rückstellung Kreisumlage	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe aller Rückstellungen	**0,00**	**0,00**	**14.622,39**	**14.622,39**

Anlage 6: Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten [1]	entspricht Konto / Kontenart	Finanzrechnung	
				Vorjahr EUR	Rechnungsjahr EUR
				1	2
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn [2]	171 u. 173	**0,00**	**0,00**
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO)		-53.497,86	-62.585,40
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO)		-213.383,15	-198.431,22
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO)		252.383,69	-10.360,38
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)		14.497,32	271.377,00
6	**=**	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)**		**0,00**	**0,00**
7a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	1492	16.945,23	17.019,93
7 b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	141, 142, 143 u. 1491	0,00	0,00
7 c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 1691	0,00	0,00
8a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende [3]	239	-151.675,19	-381.065,25
8b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 2799	0,00	0,00
9	**=**	**liquide Eigenmittel zum Jahresende**		**-134.729,96**	**-364.045,32**
10	-	übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)		**-50.490,67**	**-20.230,00**
11	+	nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen [4]		**30.000,00**	**0,00**
12	+	übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)		**130.000,00**	**95.000,00**
13	**=**	**bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende**		**-25.220,63**	**-289.275,32**
14	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	teilweise 204	**0,00**	**0,00**
15	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden [5]		**0,00**	**-14.622,39**
16	**=**	**bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel**		**-25.220,63**	**-303.897,71**
17		nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)		**6.973,02**	**7.813,31**

[1] Zeilen unterhalb Zeile 14 können bedarfsgerecht angepasst werden

[2] Aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO.

[3] Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

[4] Die Kreditermächtigung eines Haushaltsjahres gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

[5] Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

Anlage 7: Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen [2) 3)]			
		2021	2022	2023	2024
Jahr	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1 [1)]	2	3	4	5
2018	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe:		**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
Nachrichtlich **im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:**		0,00	0,00	0,00	0,00

1) In Spalte 1 ist der jeweilige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren und aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.

2) In Spalte 2 sind das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

3) Werden Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen in Jahren fällig, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht aufzunehmen und die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren aus der besonderen Darstellung nach § 1 Abs. 3 Nr. 4 Halbsatz.2 GemHVO zu übernehmen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 der Gemeinde Tunau wird gemäß § 95 b GemO hiermit aufgestellt.

Schönau im Schwarzwald, den 13. September 2021

Dirk Pfeffer
Bürgermeister

Meike Schelshorn
Rechnungsamt